

FACHSERIE

**6**

**HANDEL,  
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

**Reihe 7.1**

# **Übernachtungen in Beherbergungsstätten**

**August 1981**



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN  
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ  
Bestellnummer: 2060710 – 81108**

Statist. Bundesamt - Bibliothek



18-03021

Erschienen im September 1982

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 4,-

## Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten .....	5
Beherbergungsstatistik, Übernachtungen in Beherbergungsstätten im August 1981 .....	6
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Bundesländern .....	8
2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und Betriebsarten	
Großstädte .....	9
Mineral- und Moorbäder .....	9
Heilklimatische Kurorte .....	10
Kneippkurorte .....	10
Heilbäder zusammen .....	11
Seebäder .....	11
Luftkurorte .....	12
Erholungsorte .....	12
Sonstige Berichtsgemeinden .....	13
Insgesamt .....	13
3 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen	
Hotels .....	14
Hotels garnis .....	14
Gasthöfe .....	14
Fremdenheime und Pensionen .....	14
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen .....	15
Erholungs- und Ferienheime .....	15
Heilstätten und Sanatorien .....	15
Ferienhäuser und Ferienwohnungen .....	15
Insgesamt .....	16
4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste nach Betriebsarten und dem ständigen Wohnsitz	
Hotels .....	17
Hotels garnis .....	18
Gasthöfe .....	19
Fremdenheime und Pensionen .....	20
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen .....	21
Erholungs- und Ferienheime .....	22
Heilstätten und Sanatorien .....	23
Ferienhäuser und Ferienwohnungen .....	24
Insgesamt .....	25
5 Ankünfte und Übernachtungen von Auslandsgästen nach dem ständigen Wohnsitz der Gäste und nach Bundesländern .....	26
6 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Jugendherbergen, Kinderheimen und auf Campingplätzen nach Bundesländern .....	27
7 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste auf Campingplätzen nach dem ständigen Wohnsitz .....	28

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- bzw. leeres Feld = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll
- + oder - = soweit in den Tabellen 1-4, 6 und 7 Veränderungs-raten gebracht werden können, sind aus technischen Gründen nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme (+) vor.
- \*\* = Veränderungsrate 100 % oder mehr (s. auch Erläuterungen zur Ergebnisdarstellung S. 5)
- .A) = Nachweis aus Gründen der Geheimhaltung nicht möglich

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Monatliche Angaben über den "Grenzüberschreitenden Reiseverkehr" werden als Arbeitsunterlagen zusammengestellt, Jahresergebnisse enthält die Fachserie 6, Reihe 7.4

Jährliche Angaben über "Urlaubs- und Erholungsreisen" werden in der Fachserie 6, Reihe 7.3 nachgewiesen.

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der  
Beherbergung im Reiseverkehr

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Angaben sind aufgrund des "Gesetzes über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 14. Juli 1980 (BGBl. I Nr. 38 S. 953 f.)" erhoben worden, das am 1. Januar 1981 in Kraft getreten ist und die bisherige Rechtsgrundlage<sup>1)</sup> abgelöst hat. Wichtigstes Ziel der Neuordnung war es, die Berichterstattung an die veränderten Informationsbedürfnisse der für den Tourismus zuständigen Bundesbehörden anzupassen. Mit der Novellierung ist darüber hinaus der Forderung nach Entlastung des Beherbergungssektors von statistischen Erhebungen Rechnung getragen worden<sup>2)</sup>.

Erhebungsumfang

Während bis 1980 in zuletzt rd. 2 400 Gemeinden, in denen der Fremdenverkehr besondere Bedeutung hat, sämtliche Beherbergungsstätten befragt wurden, erfaßt die Beherbergungsstatistik nunmehr - allerdings bundesweit - nur noch Betriebe mit 9 Gästebetten und mehr. Wie bisher zählen danach zum Berichtskreis sowohl gewerblich als auch nichtgewerblich betriebene Unterkunftsstätten, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z.B. bei Hotels; Gasthöfen; Erholungs- und Ferienheimen) oder nur Nebenzweck des Betriebs (z.B. bei Heilstätten; Sanatorien; Schulungsheimen) ist; ebensowenig sieht das Gesetz eine Eingrenzung nach dem Aufenthaltszweck der Gäste vor. Nicht mehr in die Berichterstattung für Bundeszwecke einbezogen werden dagegen Kleinstbeherbergungsstätten mit weniger als 9 Gästebetten, zu denen vor allem die Privatquartiere gerechnet werden.

1) Gesetz über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (FremdVerkStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I Nr. 2 S. 6) in der durch § 11 Abs. 1 Handelstatistikgesetz vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) geänderten Fassung.

2) Zu den Ursachen und Grundzügen der Neuordnung im einzelnen siehe "Inhalt und Aufbau der neuen Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr" in Wirtschaft und Statistik, Heft 12/80 Seite 834 ff.

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird unverändert dezentral durchgeführt. Die Angaben werden von den Statistischen Landesämtern erhoben, die ihre Landesergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiterleiten, gleichzeitig aber eigene Berichte mit regional tiefer gegliederten Daten herausgeben.

Erhebungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen die Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen im Reiseverkehr; bei Gästen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb des Geltungsbereichs des Beherbergungsstatistikgesetzes wird auch das Herkunftsland erfragt. Nach neuer Rechtsgrundlage werden jetzt auch zusätzlich die Anzahl der im Monatsmonat angebotenen Fremdenbetten und Wohneinheiten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben (zur Darstellung dieser Ergebnisse siehe jedoch die folgenden Ausführungen).

Ergebnisdarstellung

Die Einbeziehung neuer Erhebungsmerkmale, insbesondere aber das Ziel, die verfügbaren Ergebnisse vertieft auszuwerten, erforderte, das Verfahren der maschinellen Ergebnisaufbereitung grundlegend zu erneuern. Diese Arbeiten konnten jedoch noch nicht abgeschlossen werden, sodaß bis auf weiteres für die unverändert erfaßten Sachverhalte nur die bisherigen, für die zusätzlich erhobenen Merkmale dagegen noch keine Ergebnistabellierungen möglich sind. Eine Einschränkung ergibt sich jedoch insofern, als Angaben auf Gemeindeebene grundsätzlich nur noch von den Statistischen Landesämtern veröffentlicht werden.

Bei der Durchführung von Zeitvergleichen waren die unterschiedlichen Berichtskreisabgrenzungen 1980 und 1981 zu berücksichtigen. Für hinreichend genaue Aussagen über die zeitliche Entwicklung des Fremdenverkehrs

mußten deshalb Schattenaufbereitungen - teilweise unter Rückgriff auf geschätzte Daten - durchgeführt werden. Wegen des hohen Aufwandes dieser Arbeiten war eine Begrenzung auf wenige Ergebnisgliederungen (Bundesländer; Inländer/Ausländer; ausgewählte Herkunftsländer) unvermeidlich. Sofern auf einen Nachweis von Veränderungsraten verzichtet werden muß, erscheint in den Tabellen das Symbol \*\* (siehe auch Zeichenerklärung).

Der Berechnung von Kapazitätsauslastungsziffern sind erste vorläufige Ergebnisse über den zum 1. April 1981 fortgeschriebenen Bettenbestand in Beherbergungsbetrieben mit 9 Betten und mehr zugrunde gelegt worden.

### Begriffserläuterungen

#### Ankünfte

Ankünfte von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

#### Übernachtungen

Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

#### Aufenthaltsdauer

Der rechnerische Wert  $\frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$  stellt

die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten dar; er kann, z.B. in Orten mit Heilstätten und Sanatorien, höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

#### Bettenausnutzung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhan-

denen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. (Die Übernachtungsmöglichkeiten werden als Produkt "Anzahl der Betten am 1.4. mal Kalendertage des Berichtszeitraums" ermittelt). Diese Ziffer kann über 100 % liegen, wenn nach dem Stichtag der Kapazitätserhebung (1.4.) zusätzlich angebotene Betten belegt werden.

#### Gemeindegruppe

Zusammenfassung von Gemeinden aufgrund bestimmter qualitativer und quantitativer Merkmale. Qualitative Merkmale sind die Prädikate "Heilbad (Mineral- und Moorbad, Heilklimatischer Kurort, Kneippkurort)", "Luftkurort" und "(staatlich anerkannter) Erholungsort".

Quantitative Merkmale dienen der Klassifizierung nichtprädikatisierter Gemeinden, und zwar werden unterschieden "Großstädte (100 000 Einwohner und mehr)", "sonstiger Erholungsort (durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 Tagen und mehr)" und "Sonstige Berichtsgemeinde". Ergebnisse für staatlich anerkannte und sonstige Erholungsorte werden zusammengefaßt.

#### Betriebsarten

Wegen der Unterscheidung der Betriebsarten siehe auch "Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1979)". Angaben für Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze werden z.Z. nicht mit den übrigen Ergebnissen zusammengefaßt, sondern getrennt dargestellt.

#### Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit (Nationalität) der Gäste, maßgebend.

## 2 Beherbergungsstatistik

### Übernachtungen in Beherbergungsstätten im August 1981

Von den rd. 50 000 Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten im Bundesgebiet (ohne Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze) wurden im August 1981 insgesamt 27,3 Mill. Übernachtungen (+ 3 % gegenüber August 1980) gezählt, darunter - gegenüber dem Vorjahresmonat nahezu unverändert - 2,9 Mill. von Besuchern aus dem Ausland. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer aller Gäste betrug im August 1981

5,0 Tage, die Auslastung der Bettenkapazität lag bei 58 %.

Im Berichtszeitraum von Januar bis August 1981 wurde mit 147,8 Mill. Übernachtungen insgesamt das Vorjahresergebnis nur knapp wieder erreicht, das der ausländischen Gäste mit 15,1 Mill. Übernachtungen (- 3 %) dagegen deutlich unterschritten.

Von den Flächenländern verzeichneten im August 1981 Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Rheinland-Pfalz (jeweils + 7 %), Hessen (+ 5 %), Bayern (+ 3 %) und Nordrhein-Westfalen (+ 1 %) mehr, das Saarland (- 3 %) und

Baden-Württemberg (- 5 %) dagegen weniger Übernachtungen als im August 1980. In den Stadtstaaten war die Entwicklung ebenfalls unterschiedlich (Hamburg: + 6 %, Bremen: - 3 %, Berlin (West): - 7 %).

Ständiger Wohnsitz der Gäste	August 1981			Januar - August 1981		
	Ankünfte	Übernachtungen		Ankünfte	Übernachtungen	
	Anzahl		Veränderung gegenüber August 1980	Anzahl		Veränderung gegenüber Jan. - Aug. 1980
	1 000		%	1 000		%
Insgesamt .....	5 462,1	27 342,0	+ 2,9	35 480,9	147 802,1	+ 0,4
davon:						
Inland .....	4 213,6	24 430,5	+ 3,3	28 817,2	132 729,3	+ 0,8
Ausland .....	1 248,5	2 911,5	- 0,3	6 663,7	15 072,8	- 2,9
davon:						
EG-Mitgliedsländer .....	697,0	1 764,9	+ 2,4	3 431,2	8 124,1	- 4,5
darunter:						
Belgien/Luxemburg ..	80,7	200,4	- 13,5	376,1	869,4	- 7,6
Dänemark .....	63,6	116,9	+ 5,3	367,0	720,1	+ 5,9
Griechenland .....	7,7	16,5	+ 1,6	50,0	120,4	+ 5,3
Großbritannien und Nordirland .....	120,7	245,7	- 14,3	640,3	1 377,3	- 7,6
Frankreich .....	83,8	158,6	- 6,9	441,5	850,5	- 3,4
Italien .....	53,9	90,5	+ 5,7	276,1	539,2	+ 5,2
Niederlande .....	284,7	930,6	+ 14,0	1 266,1	3 607,5	- 6,1
Andere Länder .....	551,5	1 146,6	- 4,3	3 232,5	6 948,7	- 1,0
darunter:						
Österreich .....	41,2	81,5	- 3,8	267,3	549,9	- 0,2
Schweden .....	54,2	79,8	- 5,1	348,0	535,5	+ 2,1
Schweiz .....	44,2	90,1	- 7,9	288,5	613,0	- 3,8
Japan .....	43,4	70,8	+ 7,0	215,9	384,9	+ 11,3
Vereinigte Staaten .	146,9	284,1	- 20,9	844,1	1 652,4	- 12,2

Im Ausländerreiseverkehr aus den wichtigen Herkunftsländern lag die Zahl der Übernachtungen von Gästen aus den Niederlanden (+ 14 %) sowie aus Japan (+ 7 %), Italien (+ 6 %), Dänemark (+ 5 %) und Griechenland (+ 2 %) über dem jeweiligen Ergebnis des Vorjahresmo-

nats; weniger Übernachtungen wurden dagegen von Besuchern aus Österreich (- 4 %), Schweden (- 5 %), Frankreich (- 7 %), der Schweiz (- 8 %), Belgien/Luxemburg (zusammen - 13 %), Großbritannien (- 14 %) und den Vereinigten Staaten (- 21 %) gezählt.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH BUNDESLAENDERN

LAND	AUGUST 1981										JANUAR - AUGUST 1981																												
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- BET- * ENT- TEN- TEIL- AUS- DAUER AUS- 2) ZUNG				ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- BET- ENT- TEN- TEIL- AUS- DAUER AUS- 2) ZUNG																						
	INSGESAMT		VERAENDE- RUNG 1)		INSGESAMT		VERAENDE- RUNG 1)		AN- TEIL 2)		INSGESAMT		VERAENDE- RUNG 1)		INSGESAMT		VERAENDE- RUNG 1)		AN- TEIL 2)																				
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%																					
SCHLESWIG- HOLSTEIN	INL.	333 862 **	2 993 218	7,3	98,0	9,0	1 681 001	**	11 208 350	2,5	96,8	6,7	AUSL.	35 050 **	62 044	14,9-	2,0	1,8	190 509	**	366 084	12,3-	3,2	1,9	ZUS.	368 912 **	3 055 262	6,8	100,0	8,3	80,5	1 871 510	**	11 574 434	1,9	100,0	6,2	38,9	
	HAMBURG	INL.	113 512 **	199 614	6,8	64,7	1,8	732 303	**	1 310 771	1,7	64,5	1,8	AUSL.	55 249 **	108 930	6,0	35,3	2,0	358 795	**	720 938	14,2	35,5	2,0	ZUS.	168 761 **	308 544	6,5	100,0	1,8	59,4	1 091 098	**	2 031 709	5,8	100,0	1,9	49,9
	NIEDER- SACHSEN	INL.	555 627 **	3 033 177	7,0	95,1	5,5	3 500 478	**	14 789 630	1,7	94,3	4,2	AUSL.	64 893 **	156 942	12,3	4,9	2,4	385 080	**	893 785	1,7-	5,7	2,3	ZUS.	620 520 **	3 190 119	7,3	100,0	5,1	61,7	3 885 558	**	15 683 415	1,5	100,0	4,0	38,7
BREMEN	INL.	24 438 **	44 608	5,2-	73,0	1,8	184 461	**	331 388	7,7-	73,6	1,8	AUSL.	8 420 **	16 527	5,7	27,0	2,0	55 663	**	119 164	8,7-	26,4	2,1	ZUS.	32 858 **	61 135	2,5-	100,0	1,9	48,5	240 124	**	450 552	8,0-	100,0	1,9	45,6	
NORDRHEIN- WESTFALEN	INL.	426 860 **	2 422 775	0,8-	85,5	5,7	4 119 051	**	17 009 718	2,6	87,2	4,1	AUSL.	143 120 **	412 519	9,1	14,5	2,9	944 090	**	2 502 584	9,6	12,8	2,7	ZUS.	569 980 **	2 835 294	0,6	100,0	5,0	47,3	5 063 141	**	19 512 302	3,5	100,0	3,9	41,6	
HESSEN	INL.	390 832 **	2 345 953	5,0	84,2	6,0	2 909 109	**	14 349 780	0,7	85,9	4,9	AUSL.	204 367 **	439 912	5,7	15,8	2,2	1 141 123	**	2 349 770	2,7-	14,1	2,1	ZUS.	595 199 **	2 785 865	5,1	100,0	4,7	55,5	4 050 232	**	16 699 550	0,2	100,0	4,1	42,4	
RHEINLAND- PFALZ	INL.	347 653 **	1 521 043	8,8	78,8	4,4	2 135 940	**	8 249 524	1,2	83,7	3,9	AUSL.	119 940 **	408 554	0,2-	21,2	3,4	529 439	**	1 606 732	7,8-	15,3	3,0	ZUS.	467 593 **	1 929 597	6,8	100,0	4,1	49,1	2 665 379	**	9 856 256	0,4-	100,0	3,7	32,0	
BADEN- WUERTTEMBERG.	INL.	681 377 **	3 804 298	4,8-	87,6	5,6	4 734 794	**	22 278 932	3,5-	89,7	4,7	AUSL.	247 327 **	539 803	2,8-	12,4	2,2	1 186 237	**	2 552 018	6,2-	10,3	2,2	ZUS.	928 704 **	4 344 101	4,5-	100,0	4,7	54,5	5 921 031	**	24 830 950	3,8-	100,0	4,2	39,7	
BAYERN	INL.	1 232 586 **	7 734 840	4,5	91,8	6,3	7 858 046	**	40 303 747	2,0	92,3	5,1	AUSL.	339 520 **	687 559	6,8-	8,2	2,0	1 652 214	**	3 361 459	7,7-	7,7	2,0	ZUS.	1 572 106 **	8 422 399	3,5	100,0	5,4	63,0	9 510 260	**	43 665 206	1,2	100,0	4,6	41,7	
SAARLAND	INL.	26 889 **	92 314	3,7-	86,8	3,4	208 045	**	687 120	3,2-	88,6	3,3	AUSL.	7 945 **	14 084	5,5	13,2	1,8	46 235	**	88 749	1,1-	11,4	1,9	ZUS.	34 834 **	106 398	2,6-	100,0	3,1	38,9	254 280	**	775 869	3,0-	100,0	3,1	36,2	
BERLIN (WEST)	INL.	79 918 **	238 678	4,0-	78,7	3,0	754 007	**	2 210 322	3,3-	81,2	2,9	AUSL.	22 718 **	64 652	18,3-	21,3	2,8	174 285	**	511 548	2,6-	18,8	2,9	ZUS.	102 636 **	303 330	7,4-	100,0	3,0	40,5	928 292	**	2 721 870	3,2-	100,0	2,9	45,4	
BUNDES- GEBIET	INL.	4 213 554 **	24 430 518	3,3	89,4	5,8	28 817 235	**	132 729 282	0,8	89,8	4,6	AUSL.	1 248 549 **	2 911 526	0,3-	10,6	2,3	6 663 670	**	15 072 831	2,9-	10,2	2,3	ZUS.	5 462 103 **	27 342 044	2,9	100,0	5,0	58,3	35 480 905	**	147 802 113	0,4	100,0	4,2	40,2	

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DES JEWELIGEN BUNDESLANDES



2 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART	AUGUST 1981						JANUAR - AUGUST 1981					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- HALTS- TEIL 2)	AUF- ENT- TAGE	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- HALTS- TEIL 2)	AUF- ENT- TAGE
	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)			INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)		
ANZAHL	X	ANZAHL	X			ANZAHL	X	ANZAHL	X			
GROSSSTAEDTE 3)												
HOTELS	INL.	494 761 **	874 707 **	57,6	1,8	4 332 674 **	7 775 121 **	64,3	1,8			
	AUSL.	388 264 **	643 001 **	42,4	1,7	2 421 705 **	4 319 423 **	35,7	1,8			
	ZUS.	883 025 **	1 517 708 **	100,0	1,7	6 754 379 **	12 094 544 **	100,0	1,8	44,2		
HOTELS GARNIS	INL.	246 464 **	488 757 **	66,8	2,0	1 993 547 **	4 111 572 **	71,7	2,1			
	AUSL.	118 620 **	242 851 **	33,2	2,0	706 820 **	1 622 119 **	28,3	2,3			
	ZUS.	365 084 **	731 608 **	100,0	2,0	2 700 367 **	5 733 691 **	100,0	2,1	44,4		
GASTHOEFE	INL.	43 270 **	104 195 **	77,6	2,4	355 660 **	879 067 **	81,4	2,5			
	AUSL.	12 552 **	30 045 **	22,4	2,4	67 848 **	200 821 **	18,6	3,0			
	ZUS.	55 822 **	134 240 **	100,0	2,4	423 508 **	1 079 888 **	100,0	2,5	32,1		
FREMDENHUENDE U.PENSIONEN	INL.	62 146 **	177 281 **	69,5	2,9	531 306 **	1 527 459 **	75,7	2,9			
	AUSL.	26 535 **	77 975 **	30,5	2,9	159 624 **	489 137 **	24,3	3,1			
	ZUS.	88 681 **	255 256 **	100,0	2,9	690 930 **	2 016 596 **	100,0	2,9	45,8		
BEHERB.GE- WERBE ZUS.	INL.	846 641 **	1 644 940 **	62,3	1,9	7 213 187 **	14 293 219 **	68,3	2,0			
	AUSL.	545 971 **	993 872 **	37,7	1,8	3 355 997 **	6 631 500 **	31,7	2,0			
	ZUS.	1 392 612 **	2 638 812 **	100,0	1,9	10 569 184 **	20 924 719 **	100,0	2,0	43,6		
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	10 370 **	55 915 **	93,2	5,4	120 296 **	546 288 **	93,2	4,5			
	AUSL.	769 **	4 086 **	6,8	5,3	9 179 **	40 075 **	6,8	4,4			
	ZUS.	11 139 **	60 001 **	100,0	5,4	129 475 **	586 363 **	100,0	4,5	46,2		
HEILST. U. SANATORIEN	INL.	1 581 **	61 825 **	100,0	39,1	12 762 **	471 150 **	100,0	36,9			
	AUSL.	1 **	1 **	-	1,0	6 **	76 **	-	12,7			
	ZUS.	1 582 **	61 826 **	100,0	39,1	12 768 **	471 226 **	100,0	36,9	86,3		
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	-	-	-	-	-	-	-	-			
	AUSL.	-	-	-	-	-	-	-	-			
	ZUS.	-	-	-	-	-	-	-	-			
INSGESAMT	INL.	858 592 **	1 762 680 **	63,9	2,1	7 346 245 **	15 310 657 **	69,5	2,1			
	AUSL.	546 741 **	997 959 **	36,1	1,8	3 365 182 **	6 671 651 **	30,4	2,0			
	ZUS.	1 405 333 **	2 760 639 **	100,0	2,0	10 711 427 **	21 982 308 **	100,0	2,1	44,1		
MINERAL-UND MOORBAEDER												
HOTELS	INL.	140 074 **	794 040 **	90,4	5,7	972 523 **	4 589 346 **	92,9	4,7			
	AUSL.	30 203 **	84 311 **	9,6	2,8	155 973 **	348 953 **	7,1	2,2			
	ZUS.	170 277 **	878 351 **	100,0	5,2	1 128 496 **	4 938 299 **	100,0	4,4	45,7		
HOTELS GARNIS	INL.	35 014 **	281 320 **	94,7	8,0	210 417 **	1 361 502 **	95,0	6,5			
	AUSL.	6 669 **	15 713 **	5,3	2,4	30 113 **	72 090 **	5,0	2,4			
	ZUS.	41 683 **	297 033 **	100,0	7,1	240 530 **	1 433 592 **	100,0	6,0	39,8		
GASTHOEFE	INL.	26 878 **	151 889 **	92,5	5,7	167 501 **	747 594 **	93,0	4,5			
	AUSL.	6 993 **	12 311 **	7,5	1,8	29 440 **	56 584 **	7,0	1,9			
	ZUS.	33 871 **	164 200 **	100,0	4,8	196 941 **	804 178 **	100,0	4,1	29,3		
FREMDENHUENDE U.PENSIONEN	INL.	64 670 **	1 148 517 **	99,0	17,8	357 160 **	5 775 440 **	99,1	16,2			
	AUSL.	2 264 **	11 311 **	1,0	5,0	11 791 **	53 073 **	0,9	4,5			
	ZUS.	66 934 **	1 159 828 **	100,0	17,3	368 951 **	5 828 513 **	100,0	15,8	50,4		
BEHERB.GE- WERBE ZUS.	INL.	266 636 **	2 375 766 **	95,1	8,9	1 707 601 **	12 473 882 **	95,9	7,3			
	AUSL.	46 129 **	123 646 **	4,9	2,7	227 317 **	530 700 **	4,1	2,3			
	ZUS.	312 765 **	2 499 412 **	100,0	8,0	1 934 918 **	13 004 582 **	100,0	6,7	45,3		
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	15 504 **	230 189 **	98,5	14,8	136 516 **	1 452 548 **	98,9	10,6			
	AUSL.	310 **	3 597 **	1,5	11,6	2 285 **	15 680 **	1,1	6,9			
	ZUS.	15 814 **	233 786 **	100,0	14,8	138 801 **	1 468 228 **	100,0	10,6	56,5		
HEILST. U. SANATORIEN	INL.	65 627 **	1 946 348 **	99,7	29,7	516 802 **	14 207 189 **	99,7	27,5			
	AUSL.	555 **	6 332 **	0,3	11,4	2 866 **	45 975 **	0,3	16,0			
	ZUS.	66 182 **	1 952 680 **	100,0	29,5	519 668 **	14 253 164 **	100,0	27,4	87,9		
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	12 248 **	193 513 **	95,8	15,8	68 134 **	934 164 **	97,5	13,7			
	AUSL.	777 **	8 405 **	4,2	10,8	2 772 **	23 755 **	2,5	8,6			
	ZUS.	13 025 **	201 918 **	100,0	15,5	70 906 **	957 919 **	100,0	13,5	45,5		
INSGESAMT	INL.	360 015 **	4 745 816 **	97,1	13,2	2 429 053 **	29 067 783 **	97,9	12,0			
	AUSL.	47 771 **	141 980 **	2,9	3,0	235 240 **	616 110 **	2,1	2,6			
	ZUS.	407 786 **	4 887 796 **	100,0	12,0	2 664 293 **	29 683 893 **	100,0	11,1	59,8		

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWELIGEN BETRIEBSART  
3) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD)

2 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART	AUGUST 1981						JANUAR - AUGUST 1981							
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL 2)	AUF- HALT- DAUER TAGE	BET- TEN- AUS- NUT- ZUNG %	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL 2)	AUF- HALT- DAUER TAGE	BET- TEN- AUS- NUT- ZUNG %
	INSGESAMT	VERAEEN- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAEEN- RUNG 1)				INSGESAMT	VERAEEN- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAEEN- RUNG 1)			
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%		
HEILKLIMATISCHE KURORTE														
HOTELS	INL.	64 726 **	374 667 **	84,3	5,8		472 956 **	2 225 653 **	87,2	4,7				
	AUSL.	18 927 **	69 720 **	15,7	3,7		97 231 **	327 238 **	12,8	3,4				
	ZUS.	83 653 **	444 387 **	100,0	5,3	56,8	570 187 **	2 552 891 **	100,0	4,5	41,6			
HOTELS GARNIS	INL.	19 640 **	156 388 **	95,0	8,0		101 832 **	736 537 **	95,8	7,2				
	AUSL.	1 721 **	8 262 **	5,0	4,8		8 536 **	32 566 **	4,2	3,8				
	ZUS.	21 361 **	164 650 **	100,0	7,7	70,3	110 368 **	769 103 **	100,0	7,0	41,9			
GASTHOFE	INL.	24 879 **	152 260 **	91,9	6,1		126 189 **	704 638 **	92,4	5,6				
	AUSL.	2 936 **	13 502 **	8,1	4,6		14 221 **	58 219 **	7,6	4,1				
	ZUS.	27 815 **	165 762 **	100,0	6,0	55,7	140 410 **	762 857 **	100,0	5,4	32,7			
FREMDENHU- EIMERE	INL.	60 651 **	706 241 **	97,6	11,6		328 068 **	3 249 924 **	97,6	9,9				
	AUSL.	2 944 **	17 508 **	2,4	5,9		17 086 **	81 032 **	2,4	4,7				
	ZUS.	63 595 **	723 749 **	100,0	11,4	72,0	345 154 **	3 330 956 **	100,0	9,7	42,3			
BEHERB. GE- WERBE ZUS.	INL.	169 896 **	1 389 556 **	92,7	8,2		1 029 045 **	6 916 752 **	93,3	6,7				
	AUSL.	26 528 **	108 992 **	7,3	4,1		137 074 **	499 055 **	6,7	3,6				
	ZUS.	196 424 **	1 498 548 **	100,0	7,6	64,6	1 166 119 **	7 415 807 **	100,0	6,4	40,8			
ERHOLUNGS-U- FERIENHEIME	INL.	19 475 **	276 123 **	97,9	14,2		176 156 **	1 712 520 **	98,3	9,7				
	AUSL.	612 **	5 981 **	2,1	9,8		3 871 **	29 985 **	1,7	7,7				
	ZUS.	20 087 **	282 104 **	100,0	14,0	74,1	180 027 **	1 742 505 **	100,0	9,7	58,4			
HEILST. U. SANATORIEN	INL.	7 966 **	235 244 **	99,3	29,5		66 893 **	1 722 333 **	99,6	25,7				
	AUSL.	1 102 **	1 727 **	0,7	16,9		686 **	7 395 **	0,4	10,8				
	ZUS.	8 068 **	236 971 **	100,0	29,4	87,6	67 579 **	1 729 728 **	100,0	25,6	91,6			
FERIENHAEUS- FERIENWOHN.	INL.	10 637 **	132 679 **	89,7	12,5		86 718 **	791 519 **	89,8	9,1				
	AUSL.	1 782 **	15 259 **	10,3	8,6		13 762 **	90 283 **	10,2	6,6				
	ZUS.	12 419 **	147 938 **	100,0	11,9	46,6	100 480 **	881 802 **	100,0	8,8	35,5			
INSGESAMT	INL.	207 974 **	2 033 602 **	93,9	9,8		1 358 812 **	11 143 124 **	94,7	8,2				
	AUSL.	29 024 **	131 959 **	6,1	4,5		155 393 **	626 718 **	5,3	4,0				
	ZUS.	236 998 **	2 165 561 **	100,0	9,1	65,8	1 514 205 **	11 769 842 **	100,0	7,8	45,7			
KNEIPPKURORTE														
HOTELS	INL.	52 387 **	232 976 **	84,9	4,4		339 833 **	1 300 305 **	88,6	3,8				
	AUSL.	14 251 **	41 505 **	15,1	2,9		63 253 **	166 724 **	11,4	2,6				
	ZUS.	66 638 **	274 481 **	100,0	4,1	56,4	403 086 **	1 467 029 **	100,0	3,6	38,5			
HOTELS GARNIS	INL.	9 094 **	51 985 **	93,1	5,7		46 465 **	223 006 **	92,9	4,8				
	AUSL.	1 185 **	3 880 **	6,9	3,3		5 893 **	17 095 **	7,1	2,9				
	ZUS.	10 279 **	55 865 **	100,0	5,4	67,4	52 358 **	240 101 **	100,0	4,6	36,9			
GASTHOFE	INL.	15 625 **	89 196 **	86,4	5,7		89 844 **	419 080 **	88,0	4,7				
	AUSL.	3 474 **	13 999 **	13,6	4,0		14 717 **	57 110 **	12,0	3,9				
	ZUS.	19 099 **	103 195 **	100,0	5,4	51,4	104 561 **	476 190 **	100,0	4,6	30,3			
FREMDENHU- EIMERE	INL.	20 086 **	279 980 **	96,8	13,9		114 067 **	1 359 017 **	97,2	11,9				
	AUSL.	1 225 **	9 332 **	3,2	7,6		6 726 **	39 504 **	2,3	5,9				
	ZUS.	21 311 **	289 312 **	100,0	13,6	71,3	120 793 **	1 398 521 **	100,0	11,6	44,0			
BEHERB. GE- WERBE ZUS.	INL.	97 192 **	654 137 **	90,5	6,7		590 209 **	3 301 408 **	92,2	5,6				
	AUSL.	20 135 **	68 716 **	9,5	3,4		90 589 **	280 433 **	7,3	3,1				
	ZUS.	117 327 **	722 853 **	100,0	6,2	61,5	680 798 **	3 581 841 **	100,0	5,3	38,9			
ERHOLUNGS-U- FERIENHEIME	INL.	7 753 **	113 753 **	98,4	14,7		73 659 **	662 772 **	98,9	9,0				
	AUSL.	289 **	1 897 **	1,6	6,6		980 **	7 366 **	1,1	7,5				
	ZUS.	8 042 **	115 650 **	100,0	14,4	69,0	74 639 **	670 138 **	100,0	9,0	51,0			
HEILST. U. SANATORIEN	INL.	11 928 **	325 986 **	99,3	27,3		90 301 **	2 295 329 **	99,3	25,4				
	AUSL.	182 **	2 219 **	0,7	12,2		1 219 **	15 794 **	0,7	13,0				
	ZUS.	12 110 **	328 205 **	100,0	27,1	87,3	91 520 **	2 311 123 **	100,0	25,3	78,5			
FERIENHAEUS- FERIENWOHN.	INL.	8 417 **	88 564 **	70,2	10,5		45 061 **	396 707 **	77,9	8,8				
	AUSL.	4 169 **	37 677 **	29,8	9,0		17 005 **	112 351 **	22,1	6,6				
	ZUS.	12 586 **	126 241 **	100,0	10,0	56,3	62 066 **	509 058 **	100,0	8,2	29,0			
INSGESAMT	INL.	125 290 **	1 182 440 **	91,5	9,4		799 230 **	6 656 216 **	94,1	8,3				
	AUSL.	24 775 **	110 509 **	8,5	4,5		109 793 **	415 944 **	5,9	3,8				
	ZUS.	150 065 **	1 292 949 **	100,0	8,6	66,5	909 023 **	7 072 160 **	100,0	7,8	46,4			

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN BETRIEBSART  
3) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD)

2 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAEET NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART	AUGUST 1981								JANUAR - AUGUST 1981							
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				* AUF- ENT- TEN- AUS- NUT- ZUNG		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- ENT- TEN- AUS- NUT- ZUNG	
	INGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		INGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		AN- TEIL 2)	HAU- ER	HAU- ER	INGESAMT VERAENDE- RUNG 1)	INGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		AN- TEIL 2)	HAU- ER	HAU- ER	INGESAMT VERAENDE- RUNG 1)	INGESAMT VERAENDE- RUNG 1)	
	ANZAHL	X	ANZAHL	X	TAGE	X	ANZAHL	X	ANZAHL	X	ANZAHL	X	TAGE	X	ANZAHL	X
<b>HEILBAEDER ZUSAMMEN</b>																
HOTELS	INL.	257 187 **	1 401 683 **	87,8	5,5	1 785 312 **	8 115 304 **	90,6	4,5							
	AUSL.	63 381 **	195 536 **	12,2	3,1	316 457 **	842 915 **	9,4	2,7							
	ZUS.	320 568 **	1 597 219 **	100,0	5,0	2 101 769 **	8 958 219 **	100,0	4,3 43,2							
HOTELS GARNIS	INL.	63 748 **	489 693 **	94,6	7,7	358 714 **	2 321 045 **	95,0	6,5							
	AUSL.	9 575 **	27 855 **	5,4	2,9	44 542 **	121 751 **	5,0	2,7							
	ZUS.	73 323 **	517 548 **	100,0	7,1	403 256 **	2 442 796 **	100,0	6,1 40,1							
GASTHOFE	INL.	67 382 **	393 345 **	90,8	5,8	383 534 **	1 871 312 **	91,6	4,9							
	AUSL.	13 403 **	39 812 **	9,2	3,0	58 378 **	171 913 **	8,4	2,9							
	ZUS.	80 785 **	433 157 **	100,0	5,4	441 912 **	2 043 225 **	100,0	4,6 30,7							
FREMDENHAEIME U. PENSIONEN	INL.	145 407 **	2 134 738 **	98,2	14,7	799 295 **	10 384 381 **	98,4	13,0							
	AUSL.	6 433 **	38 151 **	1,8	5,9	35 603 **	173 609 **	1,6	4,9							
	ZUS.	151 840 **	2 172 889 **	100,0	14,3	834 898 **	10 557 990 **	100,0	12,6 46,7							
BEHERB. GE- WERBE ZUS.	INL.	533 724 **	4 419 459 **	93,6	8,3	3 326 855 **	22 692 042 **	94,5	6,8							
	AUSL.	92 792 **	301 354 **	6,4	3,2	454 980 **	1 310 188 **	5,5	2,9							
	ZUS.	626 516 **	4 720 813 **	100,0	7,5	3 781 835 **	24 002 230 **	100,0	6,3 42,8							
ERHOLUNGS- U. FERIENHAEIME	INL.	42 732 **	620 065 **	98,2	14,5	386 331 **	3 827 840 **	98,6	9,9							
	AUSL.	1 211 **	11 475 **	1,8	9,5	7 136 **	53 031 **	1,6	7,4							
	ZUS.	43 943 **	631 540 **	100,0	14,4	393 467 **	3 880 871 **	100,0	9,9 56,3							
HEILST. U. SANATORIEN	INL.	85 521 **	2 507 578 **	99,6	29,3	673 996 **	18 224 851 **	99,6	27,0							
	AUSL.	839 **	10 278 **	0,4	12,3	4 771 **	69 164 **	0,4	14,5							
	ZUS.	86 360 **	2 517 856 **	100,0	29,2	678 767 **	18 294 015 **	100,0	27,0 86,0							
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	31 302 **	414 756 **	87,1	13,3	199 913 **	2 122 390 **	90,4	10,6							
	AUSL.	6 728 **	61 341 **	12,9	9,1	33 539 **	226 389 **	9,6	6,8							
	ZUS.	38 030 **	476 097 **	100,0	12,5	233 452 **	2 348 779 **	100,0	10,1 37,0							
INGESAMT	INL.	693 279 **	7 961 858 **	95,4	11,5	4 587 095 **	46 867 123 **	96,6	10,2							
	AUSL.	101 570 **	384 448 **	4,6	3,8	500 426 **	1 658 772 **	3,4	3,3							
	ZUS.	794 849 **	8 346 306 **	100,0	10,5	5 087 521 **	48 525 895 **	100,0	9,5 53,5							
<b>SEEBAEUER</b>																
HOTELS	INL.	69 466 **	501 357 **	98,6	7,2	368 187 **	1 829 869 **	97,8	5,0							
	AUSL.	2 865 **	7 107 **	1,4	2,5	17 521 **	40 703 **	2,2	2,3							
	ZUS.	72 331 **	508 464 **	100,0	7,0	385 708 **	1 870 572 **	100,0	4,8 38,3							
HOTELS GARNIS	INL.	37 623 **	467 163 **	99,6	12,4	150 704 **	1 483 819 **	99,3	9,8							
	AUSL.	496 **	1 773 **	0,4	3,6	3 182 **	10 909 **	0,7	3,4							
	ZUS.	38 119 **	468 936 **	100,0	12,3	153 886 **	1 494 728 **	100,0	9,7 35,7							
GASTHOFE	INL.	3 635 **	35 905 **	98,9	9,9	16 531 **	120 449 **	98,5	7,3							
	AUSL.	204 **	396 **	1,1	1,9	600 **	1 802 **	1,5	3,0							
	ZUS.	3 839 **	36 301 **	100,0	9,5	17 131 **	122 251 **	100,0	7,1 30,8							
FREMDENHAEIME U. PENSIONEN	INL.	49 743 **	649 354 **	99,8	13,1	199 089 **	2 113 437 **	99,8	10,6							
	AUSL.	166 **	1 123 **	0,2	6,8	766 **	4 706 **	0,2	6,1							
	ZUS.	49 909 **	650 477 **	100,0	13,0	199 855 **	2 118 143 **	100,0	10,6 37,8							
BEHERB. GE- WERBE ZUS.	INL.	160 467 **	1 653 779 **	99,4	10,3	734 511 **	5 547 574 **	99,0	7,6							
	AUSL.	3 731 **	10 399 **	0,6	2,8	22 069 **	58 120 **	1,0	2,6							
	ZUS.	164 198 **	1 664 178 **	100,0	10,1	756 580 **	5 605 694 **	100,0	7,4 37,2							
ERHOLUNGS- U. FERIENHAEIME	INL.	26 209 **	318 181 **	99,9	12,1	150 760 **	1 482 396 **	99,9	9,8							
	AUSL.	24 **	328 **	0,1	13,7	109 **	860 **	0,1	7,9							
	ZUS.	26 233 **	318 509 **	100,0	12,1	150 869 **	1 483 256 **	100,0	9,8 52,6							
HEILST. U. SANATORIEN	INL.	2 684 **	84 081 **	100,0	31,3	21 421 **	587 025 **	100,0	27,4							
	AUSL.	-	-	-	-	1 **	16 **	-	16,0							
	ZUS.	2 684 **	84 081 **	100,0	31,3	21 422 **	587 041 **	100,0	27,4 94,4							
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	83 880 **	1 371 726 **	99,9	16,4	394 153 **	4 631 666 **	99,8	11,8							
	AUSL.	143 **	1 556 **	0,1	10,9	1 020 **	9 008 **	0,2	8,8							
	ZUS.	84 023 **	1 373 282 **	100,0	16,3	395 173 **	4 640 674 **	100,0	11,7 35,9							
INGESAMT	INL.	273 240 **	3 427 767 **	99,6	12,5	1 300 845 **	12 248 661 **	99,4	9,4							
	AUSL.	3 898 **	12 283 **	0,4	3,2	23 199 **	68 004 **	0,6	2,9							
	ZUS.	277 138 **	3 440 050 **	100,0	12,4	1 324 044 **	12 316 665 **	100,0	9,3 39,2							

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN BETRIEBSART  
3) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD)

2 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART	AUGUST 1981					JANUAR - AUGUST 1981							
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AUF- HALT- DAUER	BET- ENT- TEN- AUS- NUT- ZUNG	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AUF- HALT- DAUER	BET- ENT- TEN- AUS- NUT- ZUNG	
	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)			INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG 1)			
ANZAHL	X	ANZAHL	X	TEIL 2)	TAGE	ANZAHL	X	ANZAHL	X	TEIL 2)	TAGE	X	
<b>LUFTKURORTE</b>													
HOTELS	INL.	161 016 **		830 766 **		85,5	5,2	1 094 014 **		4 455 841 **		89,2	4,1
	AUSL.	47 199 **		140 522 **		14,5	3,0	204 724 **		537 859 **		10,8	2,6
	ZUS.	208 215 **		971 288 **		100,0	4,7	1 298 738 **		4 993 700 **		100,0	3,8
HOTELS GARNIS	INL.	31 133 **		231 248 **		95,1	7,4	163 878 **		943 236 **		94,9	5,8
	AUSL.	4 326 **		11 954 **		4,9	2,8	18 221 **		50 929 **		5,1	2,8
	ZUS.	35 459 **		243 202 **		100,0	6,9	182 099 **		994 165 **		100,0	5,5
GASTHOFE	INL.	89 706 **		533 506 **		90,7	5,9	488 950 **		2 366 921 **		92,4	4,8
	AUSL.	13 152 **		54 384 **		9,3	4,1	49 971 **		2 193 747 **		7,5	3,9
	ZUS.	102 858 **		587 890 **		100,0	5,7	538 921 **		2 560 668 **		100,0	4,8
FREMDENHUENDE U.PENSIONEN	INL.	86 791 **		975 478 **		97,4	11,2	442 803 **		4 028 801 **		97,7	9,1
	AUSL.	3 785 **		26 249 **		2,6	6,9	17 762 **		96 923 **		2,3	5,5
	ZUS.	90 576 **		1 001 727 **		100,0	11,1	460 565 **		4 125 724 **		100,0	9,0
BEHERBERGUNG WERKE ZUS.	INL.	368 646 **		2 570 998 **		91,7	7,0	2 189 645 **		11 794 799 **		93,1	5,4
	AUSL.	68 462 **		233 109 **		8,3	3,4	290 678 **		879 458 **		6,9	3,0
	ZUS.	437 108 **		2 804 107 **		100,0	6,4	2 480 323 **		12 674 257 **		100,0	5,1
ERHOLUNGS- FERIENHEIME	INL.	40 163 **		469 691 **		98,1	11,7	405 465 **		2 747 236 **		98,5	6,8
	AUSL.	1 197 **		8 931 **		1,9	7,5	6 901 **		43 076 **		1,5	6,2
	ZUS.	41 360 **		478 622 **		100,0	11,6	412 366 **		2 790 312 **		100,0	6,8
HEILST. U. SANATORIEN	INL.	7 240 **		215 216 **		99,3	29,7	60 521 **		1 661 460 **		99,3	27,5
	AUSL.	117 **		1 616 **		0,7	13,8	726 **		11 838 **		0,7	16,3
	ZUS.	7 357 **		216 832 **		100,0	29,5	61 247 **		1 673 298 **		100,0	27,3
FERIENHAUS- FERIENWOHN.	INL.	31 625 **		406 407 **		83,9	12,9	188 650 **		1 926 533 **		88,5	10,2
	AUSL.	5 710 **		78 206 **		16,1	13,7	25 760 **		251 958 **		11,5	9,7
	ZUS.	37 335 **		484 613 **		100,0	13,0	214 410 **		2 177 528 **		100,0	10,2
INSGESAMT	INL.	447 674 **		3 662 312 **		91,9	8,2	2 844 281 **		18 130 028 **		93,9	6,4
	AUSL.	75 486 **		321 862 **		8,1	4,3	324 065 **		1 185 467 **		6,1	3,7
	ZUS.	523 160 **		3 984 174 **		100,0	7,6	3 168 346 **		19 315 495 **		100,0	6,1
<b>ERHOLUNGSORTE</b>													
HOTELS	INL.	155 389 **		612 857 **		85,9	3,9	981 658 **		3 195 352 **		87,9	3,3
	AUSL.	33 441 **		100 340 **		14,1	3,0	158 906 **		440 275 **		12,1	2,8
	ZUS.	188 830 **		713 197 **		100,0	3,8	1 140 564 **		3 635 627 **		100,0	3,2
HOTELS GARNIS	INL.	25 811 **		145 668 **		95,3	5,6	136 116 **		560 783 **		94,8	4,1
	AUSL.	3 440 **		7 264 **		4,7	2,1	14 404 **		30 677 **		5,2	2,1
	ZUS.	29 251 **		152 932 **		100,0	5,2	150 520 **		591 460 **		100,0	3,9
GASTHOFE	INL.	165 386 **		909 075 **		92,3	5,5	892 914 **		3 924 297 **		92,9	4,4
	AUSL.	19 393 **		75 354 **		7,7	3,9	82 566 **		298 974 **		7,1	3,6
	ZUS.	184 779 **		984 429 **		100,0	5,3	975 480 **		4 223 271 **		100,0	4,3
FREMDENHUENDE U.PENSIONEN	INL.	76 661 **		792 862 **		96,8	10,3	389 873 **		3 114 404 **		96,7	8,0
	AUSL.	4 463 **		25 832 **		3,2	5,8	19 281 **		106 654 **		3,3	5,5
	ZUS.	81 124 **		818 694 **		100,0	10,1	409 154 **		3 221 058 **		100,0	7,9
BEHERBERGUNG WERKE ZUS.	INL.	423 247 **		2 460 462 **		92,2	5,8	2 400 561 **		10 794 836 **		92,5	4,5
	AUSL.	60 737 **		208 790 **		7,8	3,4	275 157 **		876 580 **		7,5	3,2
	ZUS.	483 984 **		2 669 252 **		100,0	5,5	2 675 718 **		11 671 416 **		100,0	4,4
ERHOLUNGS- FERIENHEIME	INL.	42 961 **		518 982 **		98,2	12,1	427 577 **		2 837 339 **		98,7	6,6
	AUSL.	1 052 **		9 368 **		1,8	8,9	5 223 **		36 140 **		1,3	6,9
	ZUS.	44 013 **		528 350 **		100,0	12,0	432 800 **		2 873 479 **		100,0	6,6
HEILST. U. SANATORIEN	INL.	7 202 **		227 582 **		98,9	31,6	57 694 **		1 702 108 **		99,2	29,5
	AUSL.	352 **		2 594 **		1,1	7,4	1 392 **		13 561 **		0,8	9,7
	ZUS.	7 554 **		230 176 **		100,0	30,5	59 086 **		1 715 669 **		100,0	29,0
FERIENHAUS- FERIENWOHN.	INL.	29 347 **		377 434 **		82,9	12,9	171 491 **		1 599 793 **		85,7	9,3
	AUSL.	7 054 **		78 002 **		17,1	11,1	26 288 **		266 090 **		16,3	10,1
	ZUS.	36 401 **		455 436 **		100,0	12,5	197 779 **		1 865 883 **		100,0	9,4
INSGESAMT	INL.	502 737 **		3 584 460 **		92,3	7,1	3 057 323 **		16 934 076 **		93,4	5,5
	AUSL.	69 195 **		298 754 **		7,7	4,3	308 060 **		1 192 371 **		6,6	3,9
	ZUS.	571 952 **		3 883 214 **		100,0	6,8	3 365 383 **		18 126 447 **		100,0	5,4

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWELIGEN BETRIEBSART  
3) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD)

2 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART	AUGUST 1981						JANUAR - AUGUST 1981					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AUF- BET- ENT- TEN- HALT- AUS- TEIL DAUER NUT- 2) 2) ZUNG		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AUF- BET- ENT- TEN- HALT- AUS- TEIL DAUER NUT- 2) 2) ZUNG	
	INSGESAMT	VERAEEN- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAEEN- RUNG 1)	AN- TEIL	HALT- DAUER	INSGESAMT	VERAEEN- RUNG 1)	INSGESAMT	VERAEEN- RUNG 1)	AN- TEIL	HALT- DAUER
ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%	
SONSTIGE GEMEINDEN												
HOTELS	INL.	725 832 **	1 392 896 **	74,9	1,9	5 144 285 **	9 248 014 **	79,2	1,8			
	AUSL.	282 205 **	466 710 **	25,1	1,7	1 385 635 **	2 425 720 **	20,8	1,8			
	ZUS.	1 008 037 **	1 859 606 **	100,0	1,8	6 529 920 **	11 673 734 **	100,0	1,8	31,7		
HOTELS GARNIS	INL.	121 956 **	280 836 **	84,0	2,3	834 526 **	1 722 854 **	84,7	2,1			
	AUSL.	30 265 **	53 483 **	16,0	1,8	159 739 **	310 355 **	15,3	1,9			
	ZUS.	152 221 **	334 319 **	100,0	2,2	994 265 **	2 033 209 **	100,0	2,0	33,4		
GASTHOEFE	INL.	430 524 **	1 102 596 **	84,2	2,6	2 556 133 **	5 907 231 **	86,5	2,3			
	AUSL.	108 394 **	206 164 **	15,8	1,9	465 009 **	924 640 **	13,5	2,0			
	ZUS.	538 918 **	1 308 760 **	100,0	2,4	3 021 142 **	6 831 871 **	100,0	2,3	23,6		
FREMDEHEIME U. PENSIONEN	INL.	81 293 **	386 516 **	90,2	4,8	434 868 **	1 688 921 **	90,4	3,9			
	AUSL.	16 918 **	42 042 **	9,8	2,5	68 548 **	178 836 **	9,5	2,6			
	ZUS.	98 211 **	428 558 **	100,0	4,4	503 416 **	1 867 757 **	100,0	2,7	27,4		
BEHERB. GE- WERBE ZUS.	INL.	1 359 605 **	3 162 844 **	80,5	2,3	8 969 812 **	18 567 020 **	82,9	2,1			
	AUSL.	437 782 **	768 399 **	19,5	1,8	2 078 931 **	3 839 551 **	17,1	1,8			
	ZUS.	1 797 387 **	3 931 243 **	100,0	2,2	11 048 743 **	22 406 571 **	100,0	2,0	28,5		
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	47 873 **	412 118 **	95,9	8,6	527 218 **	2 399 267 **	96,6	4,6			
	AUSL.	3 076 **	17 513 **	4,1	5,7	16 614 **	85 520 **	3,4	5,1			
	ZUS.	50 949 **	429 631 **	100,0	8,4	543 832 **	2 484 787 **	100,0	4,6	39,3		
HEILST. U. SANATORIEN	INL.	4 826 **	141 068 **	99,4	29,2	34 994 **	1 044 451 **	99,6	29,8			
	AUSL.	72 **	881 **	0,6	12,2	366 **	4 692 **	0,4	12,8			
	ZUS.	4 898 **	141 949 **	100,0	29,0	35 360 **	1 049 143 **	100,0	29,7	84,5		
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	25 708 **	315 411 **	74,2	12,3	149 422 **	1 227 999 **	77,0	8,2			
	AUSL.	10 729 **	109 427 **	25,8	10,2	46 827 **	366 803 **	23,0	7,8			
	ZUS.	36 437 **	424 838 **	100,0	11,7	196 249 **	1 594 802 **	100,0	9,1	28,1		
INSGESAMT	INL.	1 438 012 **	4 031 441 **	81,8	2,8	9 681 446 **	23 238 737 **	84,4	2,4			
	AUSL.	451 659 **	896 220 **	18,2	2,0	2 142 738 **	4 296 566 **	15,6	2,0			
	ZUS.	1 889 671 **	4 927 661 **	100,0	2,6	11 824 184 **	27 535 303 **	100,0	2,3	29,9		
INSGESAMT												
HOTELS	INL.	1 863 651 **	5 614 266 **	78,3	3,0	13 706 130 **	34 619 501 **	80,1	2,5			
	AUSL.	817 355 **	1 553 216 **	21,7	1,9	4 504 948 **	8 606 895 **	19,9	1,9			
	ZUS.	2 681 006 **	7 167 482 **	100,0	2,7	18 211 078 **	43 226 396 **	100,0	2,4	38,2		
HOTELS GARNIS	INL.	526 735 **	2 103 365 **	85,9	4,0	3 637 485 **	11 143 309 **	83,8	3,1			
	AUSL.	166 722 **	345 180 **	14,1	2,1	946 908 **	2 146 740 **	16,2	2,3			
	ZUS.	693 457 **	2 448 545 **	100,0	3,5	4 584 393 **	13 290 049 **	100,0	2,9	38,9		
GASTHOEFE	INL.	799 903 **	3 078 622 **	88,3	3,8	4 693 722 **	15 069 277 **	89,4	3,2			
	AUSL.	167 098 **	406 155 **	11,7	2,4	724 372 **	1 791 897 **	10,6	2,5			
	ZUS.	967 001 **	3 484 777 **	100,0	3,6	5 418 094 **	16 861 174 **	100,0	3,1	26,2		
FREMDEHEIME U. PENSIONEN	INL.	502 041 **	5 116 229 **	96,0	10,2	2 797 234 **	22 857 403 **	95,6	8,2			
	AUSL.	58 300 **	211 372 **	4,0	3,6	1 049 584 **	4 296 865 **	4,4	3,5			
	ZUS.	560 341 **	5 327 601 **	100,0	9,5	3 098 818 **	23 907 268 **	100,0	7,7	39,2		
BEHERB. GE- WERBE ZUS.	INL.	3 692 330 **	15 912 482 **	86,3	4,3	24 834 571 **	83 689 490 **	86,0	3,4			
	AUSL.	1 209 475 **	2 515 923 **	13,7	2,1	6 477 812 **	13 595 397 **	14,0	2,1			
	ZUS.	4 901 805 **	18 428 405 **	100,0	3,8	31 312 383 **	97 284 887 **	100,0	3,1	35,7		
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL.	210 308 **	2 394 952 **	97,9	11,4	2 017 647 **	13 840 366 **	98,2	6,9			
	AUSL.	7 329 **	51 701 **	2,1	7,1	45 162 **	258 702 **	1,8	5,7			
	ZUS.	217 637 **	2 446 653 **	100,0	11,2	2 062 809 **	14 099 068 **	100,0	6,8	48,0		
HEILST. U. SANATORIEN	INL.	109 054 **	3 237 350 **	99,5	29,7	861 388 **	23 691 045 **	99,6	27,5			
	AUSL.	1 381 **	15 370 **	0,5	11,1	7 262 **	99 347 **	0,4	13,7			
	ZUS.	110 435 **	3 252 720 **	100,0	29,5	868 650 **	23 790 392 **	100,0	27,4	85,7		
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL.	201 862 **	2 885 734 **	89,8	14,3	1 103 629 **	11 508 381 **	91,1	10,4			
	AUSL.	30 364 **	328 532 **	10,2	10,8	133 434 **	1 119 385 **	8,9	8,4			
	ZUS.	232 226 **	3 214 266 **	100,0	13,8	1 237 063 **	12 627 766 **	100,0	10,2	33,3		
INSGESAMT	INL.	4 213 554 **	24 430 518 3,3	89,4	5,8	28 817 235 **	132 729 282 0,8	89,8	4,6			
	AUSL.	1 248 549 **	2 911 526 0,3-	10,6	2,3	6 663 670 **	15 072 831 2,9-	10,2	2,3			
	ZUS.	5 462 103 **	27 342 044 2,9	100,0	5,0	35 480 905 **	147 802 113 0,4	100,0	4,2	40,2		

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN BETRIEBSART  
3) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD)

3 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH BETRIEBSARTEN UND BETRIEBSGROESSENKLASSEN

BETRIEBSART GROESSENKLASSE	AUGUST 1981											JANUAR - AUGUST 1981																				
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- ENT- HALT- DAUER		* BET- TEN- AUS- NUT- ZUNG		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- ENT- TEN- HALT- DAUER		AUS- NUT- ZUNG													
	INSGESAMT	VERAEEN- DUNG 1)	INSGESAMT	VERAEEN- DUNG 1)	AN- TEIL 2)	TAGE	%	INSGESAMT	VERAEEN- DUNG 1)	INSGESAMT	VERAEEN- DUNG 1)	INSGESAMT	VERAEEN- DUNG 1)	AN- TEIL 2)	TAGE	%	INSGESAMT	VERAEEN- DUNG 1)	AN- TEIL 2)	TAGE	%											
HOTELS	INL.	1 863 651 **	5 614 266 **	78,3	3,0	13 706 130 **	34 619 501 **	80,1	2,5	AUSL.	817 355 **	1 553 216 **	21,7	1,9	4 504 948 **	8 606 895 **	19,9	1,9	ZUS.	2 681 006 **	7 167 482 **	100,0	2,7	49,7	18 211 078 **	43 226 396 **	100,0	2,4	38,2			
	9	INL.	5 768 **	13 537 **	89,6	2,3	41 693 **	91 319 **	83,2		2,2	AUSL.	645 **	1 569 **	10,4	2,4	4 719 **	12 160 **		11,8	2,6	ZUS.	6 413 **	15 106 **	100,0	2,4	32,6	46 412 **	103 479 **	100,0	2,2	28,5
	BETTEN	INL.	149 698 **	369 807 **	87,1	2,5	1 001 079 **	2 217 856 **	88,0		2,2	AUSL.	23 392 **	54 670 **	12,9	2,3	124 497 **	302 176 **		12,0	2,4	ZUS.	173 090 **	424 477 **	100,0	2,5	34,5	1 125 576 **	2 520 032 **	100,0	2,2	26,2
10	BETTEN	INL.	605 533 **	1 848 583 **	85,0	3,1	4 146 435 **	10 673 095 **	86,6	2,6	AUSL.	143 850 **	326 690 **	15,0	2,3	725 308 **	1 646 041 **	13,6	2,3	ZUS.	749 383 **	2 175 273 **	100,0	2,9	46,2	4 871 743 **	12 319 136 **	100,0	2,5	33,4		
20	BETTEN	INL.	520 550 **	1 670 527 **	81,1	3,2	3 671 510 **	9 923 564 **	83,6	2,7	AUSL.	198 552 **	390 579 **	18,9	2,0	1 006 963 **	1 968 235 **	16,6	2,0	ZUS.	719 102 **	2 061 106 **	100,0	2,9	55,0	4 678 473 **	11 892 296 **	100,0	2,5	40,5		
50	BETTEN	INL.	582 102 **	1 711 812 **	68,7	2,9	4 845 413 **	11 713 667 **	71,5	2,4	AUSL.	450 916 **	779 708 **	31,3	1,7	2 643 461 **	4 677 786 **	28,5	1,8	ZUS.	1 033 016 **	2 491 520 **	100,0	2,4	53,2	7 488 874 **	16 391 453 **	100,0	2,2	44,6		
100	BETTEN UND MEHR	INL.	526 735 **	2 103 365 **	85,9	4,0	3 637 485 **	11 143 309 **	83,8	3,1	AUSL.	166 722 **	345 180 **	14,1	2,1	946 908 **	2 146 740 **	16,2	2,3	ZUS.	693 457 **	2 448 545 **	100,0	3,5	56,1	4 584 393 **	13 290 049 **	100,0	2,9	38,9		
HOTELS GARNIS	9	INL.	7 016 **	57 635 **	97,7	8,2	35 227 **	227 695 **	96,8	6,5	AUSL.	327 **	1 356 **	2,3	4,1	1 794 **	7 477 **	3,2	4,2	ZUS.	7 343 **	58 991 **	100,0	8,0	70,4	37 021 **	235 172 **	100,0	6,4	35,8		
	BETTEN	INL.	89 954 **	616 590 **	95,5	6,9	515 777 **	2 558 256 **	93,8	5,0	AUSL.	10 464 **	29 146 **	4,5	2,8	54 655 **	168 235 **	6,2	3,1	ZUS.	100 418 **	645 736 **	100,0	6,4	62,9	570 432 **	2 726 491 **	100,0	4,8	33,9		
	10	BETTEN	INL.	230 196 **	941 316 **	88,0	4,1	1 581 864 **	4 986 693 **	86,4	3,2	AUSL.	56 392 **	127 958 **	12,0	2,3	321 050 **	785 524 **	13,6	2,4	ZUS.	286 588 **	1 069 274 **	100,0	3,7	55,1	1 902 914 **	5 772 217 **	100,0	3,0	37,9	
20	BETTEN	INL.	129 100 **	347 288 **	75,1	2,7	991 734 **	2 317 373 **	75,7	2,3	AUSL.	60 814 **	115 285 **	24,9	1,9	355 507 **	741 955 **	24,3	2,1	ZUS.	189 914 **	462 573 **	100,0	2,4	51,7	1 347 241 **	3 059 328 **	100,0	2,3	43,6		
50	BETTEN	INL.	70 469 **	140 536 **	66,3	2,0	512 883 **	1 053 292 **	70,4	2,1	AUSL.	38 725 **	71 435 **	33,7	1,8	213 902 **	443 549 **	29,6	2,1	ZUS.	109 194 **	211 971 **	100,0	1,9	51,1	726 785 **	1 496 841 **	100,0	2,1	46,1		
100	BETTEN UND MEHR	INL.	799 903 **	3 078 622 **	88,3	3,8	4 693 722 **	15 069 277 **	89,4	3,2	AUSL.	167 098 **	406 155 **	11,7	2,4	724 372 **	1 791 897 **	10,6	2,5	ZUS.	967 001 **	3 484 777 **	100,0	3,6	42,4	5 418 094 **	16 861 174 **	100,0	3,1	26,2		
GASTHOF E	9	INL.	33 723 **	102 133 **	91,9	3,0	208 373 **	536 335 **	91,9	2,6	AUSL.	3 379 **	9 031 **	8,1	2,7	17 357 **	47 129 **	8,1	2,7	ZUS.	37 102 **	111 164 **	100,0	3,0	35,0	225 730 **	583 464 **	100,0	2,6	23,4		
	BETTEN	INL.	286 159 **	1 058 574 **	90,8	3,7	1 655 076 **	5 131 904 **	91,0	3,1	AUSL.	39 802 **	106 804 **	9,2	2,7	178 945 **	505 874 **	9,0	2,8	ZUS.	325 961 **	1 165 378 **	100,0	3,6	35,3	1 834 021 **	5 637 771 **	100,0	3,1	21,8		
	10	BETTEN	INL.	359 563 **	1 483 052 **	87,7	4,1	2 120 095 **	7 159 027 **	89,0	3,4	AUSL.	80 161 **	208 015 **	12,3	2,6	341 632 **	889 059 **	11,3	2,6	ZUS.	439 724 **	1 691 067 **	100,0	3,8	46,4	2 461 727 **	8 048 086 **	100,0	3,3	28,2	
20	BETTEN	INL.	101 448 **	378 808 **	85,1	3,7	596 168 **	1 953 511 **	87,2	3,3	AUSL.	33 053 **	66 251 **	14,9	2,0	143 502 **	287 089 **	12,8	2,0	ZUS.	134 501 **	445 059 **	100,0	3,3	54,5	739 670 **	2 240 600 **	100,0	3,0	35,0		
50	BETTEN	INL.	19 010 **	56 055 **	77,7	2,9	114 010 **	288 500 **	82,1	2,5	AUSL.	10 703 **	16 054 **	22,3	1,5	42 936 **	62 746 **	17,9	1,5	ZUS.	29 713 **	72 109 **	100,0	2,4	51,7	156 946 **	351 246 **	100,0	2,2	32,1		
100	BETTEN UND MEHR	INL.	502 041 **	5 116 229 **	96,0	10,2	2 797 234 **	22 857 403 **	95,6	8,2	AUSL.	58 300 **	211 372 **	4,0	3,6	301 584 **	1 049 865 **	4,4	3,5	ZUS.	560 341 **	5 327 601 **	100,0	9,5	68,5	3 098 818 **	23 907 268 **	100,0	9,2	77,9		
FREMDE NHEI ME U. PENSIO NEN	9	INL.	17 637 **	201 553 **	96,9	11,4	91 545 **	858 961 **	96,8	9,4	AUSL.	944 **	6 532 **	3,1	6,9	5 339 **	28 587 **	3,2	5,4	ZUS.	18 581 **	208 085 **	100,0	11,2	64,7	96 884 **	887 548 **	100,0	9,2	35,2		
	BETTEN	INL.	205 755 **	2 148 327 **	96,6	10,4	1 053 253 **	9 016 477 **	96,3	3,6	AUSL.	17 773 **	74 581 **	3,4	4,2	84 937 **	346 728 **	3,7	4,1	ZUS.	223 528 **	2 222 908 **	100,0	9,9	66,3	1 138 190 **	9 363 205 **	100,0	8,2	35,6		
	10	BETTEN	INL.	221 483 **	2 331 726 **	96,0	10,5	1 244 702 **	10 517 783 **	95,6	8,5	AUSL.	27 427 **	96 312 **	4,0	3,5	143 641 **	485 897 **	4,4	3,4	ZUS.	248 910 **	2 428 038 **	100,0	9,8	72,0	1 388 343 **	11 003 680 **	100,0	7,9	41,6	
20	BETTEN	INL.	42 098 **	333 064 **	94,0	7,9	289 190 **	1 855 415 **	93,6	6,4	AUSL.	7 882 **	21 367 **	6,0	2,7	45 758 **	126 358 **	6,4	2,8	ZUS.	49 980 **	354 433 **	100,0	7,1	64,3	334 948 **	1 981 773 **	100,0	5,9	45,9		
50	BETTEN	INL.	15 068 **	101 559 **	89,0	6,7	118 544 **	608 767 **	90,7	5,1	AUSL.	4 274 **	12 578 **	11,0	2,9	21 909 **	62 295 **	9,3	2,8	ZUS.	19 342 **	114 137 **	100,0	5,9	62,8	140 453 **	671 062 **	100,0	4,8	47,1		
100	BETTEN UND MEHR	INL.	526 735 **	2 103 365 **	85,9	4,0	3 637 485 **	11 143 309 **	83,8	3,1	AUSL.	166 722 **	345 180 **	14,1	2,1	946 908 **	2 146 740 **	16,2	2,3	ZUS.	693 457 **	2 448 545 **	100,0	3,5	56,1	4 584 393 **	13 290 049 **	100,0	2,9	38,9		

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM

UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN GROESSENKLASSE

2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

3 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH  
BETRIEBSARTEN UND BETRIEBSGROESSENKLASSEN

BETRIEBSART GROESSENKLASSE	AUGUST 1981 UEBERNACHTUNGEN						JANUAR - AUGUST 1981 UEBERNACHTUNGEN								
	ANKUNFTE		INSGESAMT VERAENDERUNG 1)		AN- TEIL 2)	AUF- HALT- DAUER	BET- TEN- AUS- NUT- ZUNG	ANKUNFTE		INSGESAMT VERAENDERUNG 1)		AN- TEIL 2)	AUF- HALT- DAUER	BET- TEN- AUS- NUT- ZUNG	
	INSGESAMT	VERAENDERUNG 1)	ANZAHL	%				ANZAHL	%	ANZAHL	%				ANZAHL
BEHERBERG- WERBE ZUS.	INL. 3 692 330 **	15 912 482 **	86,3	4,3	24 834 571 **	83 689 490 **	86,0	3,4	AUSL. 1 209 475 **	2 515 923 **	13,7	2,1	13 595 397 **	14,0	2,1
	ZUS. 4 901 805 **	18 428 405 **	100,0	5,7	31 312 383 **	97 284 887 **	100,0	3,1							
9 BETTEN	INL. 64 144 **	374 858 **	95,3	5,8	376 838 **	1 714 310 **	94,7	4,5	AUSL. 5 295 **	18 488 **	4,7	3,5	29 209 **	5,3	3,3
	ZUS. 69 439 **	393 346 **	100,0	5,7	406 047 **	1 809 663 **	100,0	4,5							
10 - 19 BETTEN	INL. 731 566 **	4 193 298 **	94,1	5,7	4 225 185 **	18 924 493 **	93,5	4,5	AUSL. 91 431 **	265 201 **	5,9	2,9	1 323 013 **	6,5	3,0
	ZUS. 822 997 **	4 458 499 **	100,0	5,4	4 668 219 **	20 247 506 **	100,0	4,3							
20 - 49 BETTEN	INL. 1 416 775 **	6 604 677 **	89,7	4,7	9 093 096 **	33 336 598 **	89,8	3,7	AUSL. 307 830 **	758 975 **	10,3	2,5	3 806 521 **	10,2	2,5
	ZUS. 1 724 605 **	7 363 652 **	100,0	4,3	10 624 727 **	37 143 119 **	100,0	3,5							
50 - 99 BETTEN	INL. 793 196 **	2 729 687 **	82,1	3,4	5 548 602 **	16 049 863 **	83,7	2,9	AUSL. 300 301 **	593 484 **	17,9	2,0	3 124 134 **	16,3	2,0
	ZUS. 1 093 497 **	3 323 171 **	100,0	3,0	7 100 332 **	19 173 997 **	100,0	2,7							
100 BETTEN UND MEHR	INL. 686 649 **	2 009 962 **	69,6	2,9	5 590 850 **	13 664 226 **	72,3	2,4	AUSL. 504 618 **	879 775 **	30,4	1,7	5 246 376 **	27,7	1,8
	ZUS. 1 191 267 **	2 889 737 **	100,0	2,4	8 513 058 **	18 910 602 **	100,0	2,2							
ERHOLUNGS-U. FERIENHEIME	INL. 210 308 **	2 394 952 **	97,9	11,4	2 017 647 **	13 840 366 **	98,2	6,9	AUSL. 7 329 **	51 701 **	2,1	7,1	45 162 **	1,8	5,7
	ZUS. 217 637 **	2 446 653 **	100,0	11,2	2 062 809 **	14 099 068 **	100,0	6,8							
9 BETTEN	INL. 152 **	2 155 **	99,6	14,2	1 895 **	16 934 **	99,0	8,9	AUSL. 2 **	8 **	0,4	4,0	20 **	1,0	8,2
	ZUS. 154 **	2 163 **	100,0	14,0	1 915 **	17 098 **	100,0	8,9							
10 - 19 BETTEN	INL. 3 691 **	42 059 **	96,8	11,4	29 336 **	237 842 **	98,5	8,1	AUSL. 1 157 **	1 410 **	3,2	9,0	3 542 **	1,5	6,7
	ZUS. 3 848 **	43 469 **	100,0	11,3	29 865 **	241 384 **	100,0	8,1							
20 - 49 BETTEN	INL. 51 450 **	537 034 **	97,5	10,4	473 736 **	3 142 074 **	98,3	6,6	AUSL. 1 970 **	13 718 **	2,5	7,0	54 268 **	1,7	5,2
	ZUS. 53 420 **	550 752 **	100,0	10,3	484 262 **	3 196 342 **	100,0	6,6							
50 - 99 BETTEN	INL. 73 243 **	868 609 **	98,1	11,9	740 228 **	5 051 633 **	98,2	6,8	AUSL. 2 196 **	16 565 **	1,9	7,5	14 290 **	1,8	5,5
	ZUS. 75 439 **	885 174 **	100,0	11,7	754 518 **	5 144 084 **	100,0	6,8							
100 BETTEN UND MEHR	INL. 81 772 **	945 095 **	97,9	11,6	772 452 **	5 391 883 **	98,0	7,0	AUSL. 3 004 **	20 000 **	2,1	6,7	108 277 **	2,0	5,5
	ZUS. 84 776 **	965 095 **	100,0	11,4	792 249 **	5 500 160 **	100,0	6,9							
HEILST. U. SANATORIEN	INL. 109 054 **	3 237 350 **	99,5	29,7	861 388 **	23 691 045 **	99,6	27,5	AUSL. 1 381 **	15 370 **	0,5	11,1	7 262 **	0,4	13,7
	ZUS. 110 435 **	3 252 720 **	100,0	29,5	868 650 **	23 790 392 **	100,0	27,4							
9 BETTEN	INL. 15 **	404 **	100,0	26,9	326 **	11 229 **	100,0	34,4	AUSL. - **	- **	- **	- **	- **	- **	- **
	ZUS. 15 **	404 **	100,0	26,9	326 **	11 229 **	100,0	34,4							
10 - 19 BETTEN	INL. 670 **	15 689 **	98,6	23,4	4 171 **	87 035 **	99,0	20,9	AUSL. 21 **	230 **	1,4	11,0	1 808 **	2,0	12,1
	ZUS. 691 **	15 919 **	100,0	23,0	4 320 **	88 843 **	100,0	20,6							
20 - 49 BETTEN	INL. 8 218 **	192 420 **	99,2	23,4	56 222 **	1 236 473 **	99,3	22,0	AUSL. 375 **	1 633 **	0,8	4,4	9 207 **	0,7	7,0
	ZUS. 8 593 **	194 053 **	100,0	22,6	57 537 **	1 245 680 **	100,0	21,7							
50 - 99 BETTEN	INL. 19 273 **	485 056 **	99,4	25,2	139 701 **	3 309 680 **	99,6	23,7	AUSL. 216 **	3 117 **	0,6	14,4	14 742 **	0,4	11,5
	ZUS. 19 489 **	488 173 **	100,0	25,0	140 987 **	3 324 422 **	100,0	23,6							
100 BETTEN UND MEHR	INL. 80 878 **	2 543 781 **	99,6	31,5	660 968 **	19 046 628 **	99,6	28,8	AUSL. 769 **	10 390 **	0,4	13,5	73 590 **	0,4	16,3
	ZUS. 81 647 **	2 554 171 **	100,0	31,3	665 480 **	19 120 218 **	100,0	28,7							
FERIENHAEUS. FERIENWOHN.	INL. 201 862 **	2 885 734 **	89,8	14,3	1 103 629 **	11 508 381 **	91,1	10,4	AUSL. 30 364 **	328 532 **	10,2	10,8	1 119 385 **	8,9	8,4
	ZUS. 232 226 **	3 214 266 **	100,0	13,8	1 237 063 **	12 627 766 **	100,0	10,2							
9 BETTEN	INL. 4 591 **	66 074 **	94,9	14,4	21 943 **	249 767 **	94,7	11,4	AUSL. 268 **	3 571 **	5,1	13,3	1 900 **	5,3	7,4
	ZUS. 4 859 **	69 645 **	100,0	14,3	23 843 **	263 795 **	100,0	11,1							
10 - 19 BETTEN	INL. 36 905 **	578 928 **	94,4	15,7	163 515 **	2 092 063 **	95,2	12,8	AUSL. 2 920 **	34 627 **	5,6	11,9	106 294 **	4,9	9,6
	ZUS. 39 825 **	613 555 **	100,0	15,4	174 543 **	2 198 357 **	100,0	12,6							
20 - 49 BETTEN	INL. 47 406 **	698 062 **	94,8	14,7	218 951 **	2 518 739 **	95,4	11,5	AUSL. 3 573 **	38 490 **	5,2	10,8	121 938 **	4,6	8,8
	ZUS. 50 979 **	736 552 **	100,0	14,4	232 760 **	2 640 677 **	100,0	11,3							
50 - 99 BETTEN	INL. 20 699 **	301 236 **	92,4	14,6	107 853 **	1 188 964 **	92,7	11,0	AUSL. 3 348 **	24 904 **	7,6	7,4	93 809 **	7,3	6,1
	ZUS. 24 047 **	326 140 **	100,0	13,6	123 261 **	1 282 773 **	100,0	10,4							
100 BETTEN UND MEHR	INL. 92 261 **	1 241 434 **	84,5	13,5	591 367 **	5 458 848 **	87,5	9,2	AUSL. 20 255 **	226 940 **	15,5	11,2	783 316 **	12,5	8,6
	ZUS. 112 516 **	1 468 374 **	100,0	13,1	682 656 **	6 242 164 **	100,0	9,1							

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWELIGEN GROESSENKLASSE

3 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN, AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE UND AUSNUTZUNG DER BETTENKAPAZITAET NACH BETRIEBSARTEN UND BETRIEBSGROESSENKLASSEN

BETRIEBSART GROESSENKLASSE	AUGUST 1981								JANUAR - AUGUST 1981							
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				* AUF- BET- ENT- TEN-		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				AUF- BET- ENT- TEN-	
	INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		AN- HALTS AUS- DAUER NUT- ZUNG 2)		INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		AN- HALTS AUS- DAUER NUT- ZUNG 2)		INSGESAMT VERAENDE- RUNG 1)		AN- HALTS AUS- DAUER NUT- ZUNG 2)	
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	%	ANZAHL	%	TAGE	%
INSGESAMT	INL. 4 213 554 **		24 430 518	3,3	89,4	5,8		28 817 235 **		132 729 282	0,8	89,8	4,6			
	AUSL. 1 248 549 **		2 911 526	0,3-	10,6	2,3		6 663 670 **		15 072 831	2,9-	10,2	2,3			
	ZUS. 5 462 103 **		27 342 044	2,9	100,0	5,0	58,3	35 480 905 **		147 802 113	0,4	100,0	4,2	40,2		
9 BETTEN	INL. 68 902 **		443 491 **		95,3	6,4		401 002 **		1 992 240 **		94,8	5,0			
	AUSL. 5 565 **		22 067 **		4,7	4,0		31 129 **		109 545 **		5,2	3,5			
	ZUS. 74 467 **		465 558 **		100,0	6,3	54,6	432 131 **		2 101 785 **		100,0	4,9	31,5		
10 - 19 BETTEN	INL. 772 832 **		4 829 974 **		94,1	6,2		4 422 207 **		21 341 433 **		93,7	4,8			
	AUSL. 94 529 **		301 468 **		5,9	3,2		454 740 **		1 434 657 **		6,3	3,2			
	ZUS. 867 361 **		5 131 442 **		100,0	5,9	52,5	4 876 947 **		22 776 090 **		100,0	4,7	29,7		
20 - 49 BETTEN	INL. 1 523 849 **		8 032 193 **		90,8	5,3		9 842 005 **		40 233 884 **		91,0	4,1			
	AUSL. 313 748 **		812 816 **		9,2	2,6		1 557 281 **		3 991 934 **		9,0	2,6			
	ZUS. 1 837 597 **		8 845 009 **		100,0	4,8	56,0	11 399 286 **		44 225 818 **		100,0	3,9	35,7		
50 - 99 BETTEN	INL. 906 411 **		4 384 588 **		87,3	4,8		6 536 384 **		25 600 140 **		88,5	3,9			
	AUSL. 306 061 **		638 070 **		12,7	2,1		1 582 714 **		3 325 136 **		11,5	2,1			
	ZUS. 1 212 472 **		5 022 658 **		100,0	4,1	59,8	8 119 098 **		28 925 276 **		100,0	3,6	43,9		
100 BETTEN UND MEHR	INL. 941 560 **		6 740 272 **		85,6	7,2		7 615 637 **		43 561 585 **		87,5	5,7			
	AUSL. 528 646 **		1 137 105 **		14,4	2,2		3 037 806 **		6 211 559 **		12,5	2,0			
	ZUS. 1 470 206 **		7 877 377 **		100,0	5,4	65,2	10 653 443 **		49 773 144 **		100,0	4,7	52,6		

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER INLAENDER - / AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AN ALLEN

UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN GROESSENKLASSE



4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSITZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSITZ	AUGUST 1981 UEBERNACHTUNGEN				AN- HALTS- TEIL DAUER 2)	AUF- ENT- DAUER TAGE	JANUAR - AUGUST 1981 UEBERNACHTUNGEN					
	ANKUNFTE		VERAENDE RUNG1)				ANKUNFTE		VERAENDE RUNG1)			
	INSGESAMT	%	INSGESAMT	%			INSGESAMT	%	INSGESAMT	%		
HOTELS												
AUSLAND ZUSAMMEN	817 355	**	1 553 216	**	100,0	1,9	4 504 948	**	8 606 895	**	100,0	1,9
EUROPA ZUSAMMEN	597 411	**	1 125 188	**	72,4	1,9	3 268 565	**	6 173 336	**	71,7	1,9
EG-LAENDER ZUSAMMEN	427 444	**	833 150	**	53,6	1,9	2 201 887	**	4 260 573	**	49,5	1,9
BELGIEN/LUXEMBURG	51 921	**	111 951	**	7,2	2,2	250 717	**	506 754	**	5,9	2,0
FRANKREICH	58 013	**	94 089	**	6,1	1,6	312 684	**	525 071	**	6,1	1,7
ITALIEN	37 626	**	56 744	**	3,7	1,5	196 551	**	343 225	**	4,0	1,7
NIEDERLANDE	142 006	**	327 007	**	21,1	2,3	671 195	**	1 444 224	**	16,8	2,2
DAENEMARK	45 613	**	74 941	**	4,8	1,6	251 764	**	431 479	**	5,0	1,7
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	86 354	**	156 754	**	10,1	1,8	479 038	**	926 310	**	10,8	1,9
IRLAND	1 101	**	2 724	**	0,2	2,5	9 165	**	20 477	**	0,2	2,2
GRIECHENLAND	4 810	**	8 940	**	0,6	1,9	30 773	**	63 033	**	0,7	2,0
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	118 236	**	185 698	**	12,0	1,6	750 097	**	1 231 929	**	14,3	1,6
ISLAND	751	**	1 272	**	0,1	1,7	4 121	**	7 157	**	0,1	1,7
NORWEGEN	19 217	**	27 920	**	1,8	1,5	101 632	**	155 367	**	1,8	1,5
OESTERREICH	24 007	**	40 646	**	2,6	1,7	164 207	**	291 405	**	3,4	1,8
PORTUGAL	2 620	**	4 179	**	0,3	1,6	14 858	**	28 364	**	0,3	1,9
SCHWEDEN	41 501	**	57 803	**	3,7	1,4	269 009	**	386 944	**	4,5	1,4
SCHWEIZ	30 140	**	53 878	**	3,5	1,8	196 270	**	362 692	**	4,2	1,8
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	51 731	**	106 340	**	6,8	2,1	316 581	**	680 834	**	7,9	2,2
FINNLAND	4 696	**	8 215	**	0,5	1,7	42 401	**	74 853	**	0,9	1,8
JUGOSLAWIEN	5 131	**	11 654	**	0,8	2,3	44 957	**	106 137	**	1,2	2,4
POLEN	2 753	**	9 569	**	0,6	3,5	20 700	**	67 224	**	0,8	3,2
SOWJETUNION	1 835	**	3 989	**	0,3	2,2	15 449	**	32 101	**	0,4	2,1
SPANIEN	16 815	**	28 078	**	1,8	1,7	74 546	**	146 723	**	1,7	2,0
TSSCHECHOSLOWAKEI	1 812	**	3 082	**	0,2	1,7	14 665	**	28 519	**	0,3	1,9
TUERKEI	3 074	**	6 404	**	0,4	2,1	27 801	**	60 656	**	0,7	2,2
SONST.EUROP.LAENDER	15 615	**	35 349	**	2,3	2,3	76 062	**	164 621	**	1,9	2,2
AFRIKA ZUSAMMEN	11 948	**	30 049	**	1,9	2,5	75 318	**	204 076	**	2,4	2,7
SUEDAFRIKA	2 930	**	6 522	**	0,4	2,2	24 624	**	53 450	**	0,6	2,2
UEBRIGES AFRIKA	9 018	**	23 527	**	1,5	2,6	50 694	**	150 626	**	1,8	3,0
ASIEN ZUSAMMEN	63 804	**	134 359	**	8,7	2,1	314 474	**	662 397	**	7,7	2,1
ISRAEL	8 197	**	26 753	**	1,7	3,3	33 815	**	84 920	**	1,0	2,5
JAPAN	35 690	**	55 412	**	3,6	1,6	179 684	**	304 917	**	3,5	1,7
UEBRIGES ASIEN	19 917	**	52 194	**	3,4	2,6	100 975	**	272 560	**	3,2	2,7
AMERIKA ZUSAMMEN	137 060	**	250 856	**	16,2	1,8	801 275	**	1 486 949	**	17,3	1,9
ARGENTINIEN	3 541	**	6 881	**	0,4	1,9	27 566	**	50 081	**	0,6	1,8
BRASIL IEN	3 801	**	8 894	**	0,6	2,3	25 976	**	54 954	**	0,6	2,1
CHILE	505	**	964	**	0,1	1,9	5 701	**	10 222	**	0,1	1,8
KANADA	8 445	**	16 167	**	1,0	1,9	53 367	**	98 650	**	1,1	1,8
MEXIKO	4 503	**	7 637	**	0,5	1,7	20 465	**	37 045	**	0,4	1,8
VEREINIGTE STAATEN	111 099	**	201 183	**	13,0	1,8	637 304	**	1 177 158	**	13,7	1,8
UEBRIGES AMERIKA	5 166	**	9 110	**	0,6	1,8	30 896	**	58 839	**	0,7	1,9
AUSTRALIEN	5 961	**	9 919	**	0,6	1,7	39 861	**	69 696	**	0,8	1,7
NICHT NAEHER BEZ.AUSLAND	1 171	**	2 845	**	0,2	2,4	5 455	**	10 441	**	0,1	1,9

1)GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2)ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSTZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSTZ	AUGUST 1981					JANUAR - AUGUST 1981						
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		* AUF- ENT- TEIL DAUER 2)	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- HALTS TEIL DAUER 2)	AUF- ENT- TEIL DAUER 2)	
	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)		INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)			
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE		
HOTELS GARNIS												
AUSLAND ZUSAMMEN	166 722	**	345 180	**	100,0	2,1	946 908	**	2 146 740	**	100,0	2,3
EUROPA ZUSAMMEN	120 156	**	237 280	**	68,7	2,0	682 206	**	1 472 859	**	68,6	2,2
EG-LAENDER ZUSAMMEN	79 601	**	148 844	**	43,1	1,9	413 095	**	842 293	**	39,2	2,0
BELGIEN/LUXEMBURG	7 498	**	14 445	**	4,2	1,9	40 343	**	79 680	**	3,7	2,0
FRANKREICH	13 675	**	25 321	**	7,3	1,9	70 536	**	142 230	**	6,6	2,0
ITALIEN	10 215	**	18 094	**	5,2	1,8	50 045	**	107 173	**	5,0	2,1
NIEDERLANDE	22 557	**	40 683	**	11,8	1,8	110 398	**	202 384	**	9,4	1,8
DAENEMARK	4 939	**	9 132	**	2,6	1,8	33 952	**	63 842	**	3,0	1,9
GROSSBRIT.U.NORDIRLD.	18 472	**	35 905	**	10,4	1,9	92 607	**	207 589	**	9,7	2,2
IRLAND	340	**	1 043	**	0,3	3,1	2 595	**	6 830	**	0,3	2,6
GRIECHENLAND	1 905	**	4 221	**	1,2	2,2	12 619	**	32 565	**	1,5	2,6
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	25 084	**	46 542	**	13,5	1,9	165 630	**	338 688	**	15,8	2,0
ISLAND	230	**	426	**	0,1	1,9	1 085	**	2 471	**	0,1	2,3
NORWEGEN	2 162	**	3 509	**	1,0	1,6	14 981	**	28 992	**	1,4	1,9
OESTERREICH	8 245	**	16 364	**	4,7	2,0	50 670	**	111 614	**	5,2	2,2
PORTUGAL	630	**	1 174	**	0,3	1,9	3 895	**	9 483	**	0,4	2,4
SCHWEDEN	7 143	**	11 679	**	3,4	1,6	46 737	**	82 356	**	3,8	1,8
SCHWEIZ	6 674	**	13 390	**	3,9	2,0	48 262	**	103 772	**	4,8	2,2
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	15 471	**	41 894	**	12,1	2,7	103 481	**	291 878	**	13,6	2,8
FINNLAND	1 473	**	2 632	**	0,8	1,8	11 310	**	23 736	**	1,1	2,1
JUGOSLAWIEN	2 846	**	6 486	**	1,9	2,3	25 299	**	57 764	**	2,7	2,3
POLEN	1 738	**	10 429	**	3,0	6,0	11 593	**	61 678	**	2,9	5,3
SOWJETUNION	239	**	1 039	**	0,3	4,3	2 544	**	9 656	**	0,4	3,8
SPANIEN	3 908	**	8 550	**	2,5	2,2	17 534	**	43 745	**	2,0	2,5
TSSCHECHOSLOWAKEI	633	**	1 569	**	0,5	2,5	5 974	**	15 153	**	0,7	2,5
TUERKEI	1 793	**	4 056	**	1,2	2,3	12 897	**	32 870	**	1,5	2,5
SONST.EUROP.LAENDER	2 841	**	7 133	**	2,1	2,5	16 330	**	47 276	**	2,2	2,9
AFRIKA ZUSAMMEN	2 537	**	8 560	**	2,5	3,4	17 932	**	73 062	**	3,4	4,1
SUEDAFRIKA	664	**	1 665	**	0,5	2,5	5 147	**	14 703	**	0,7	2,9
UEBRIGES AFRIKA	1 873	**	6 895	**	2,0	3,7	12 785	**	58 359	**	2,7	4,6
ASIEN ZUSAMMEN	14 469	**	41 523	**	12,0	2,9	72 010	**	238 158	**	11,1	3,3
ISRAEL	4 376	**	11 838	**	3,4	2,7	14 559	**	38 139	**	1,8	2,6
JAPAN	5 132	**	9 301	**	2,7	1,8	26 282	**	57 197	**	2,7	2,2
UEBRIGES ASIEN	4 961	**	20 384	**	5,9	4,1	31 169	**	142 822	**	6,7	4,6
AMERIKA ZUSAMMEN	26 330	**	52 541	**	15,2	2,0	158 510	**	331 894	**	15,5	2,1
ARGENTINIEN	964	**	1 929	**	0,6	2,0	8 046	**	17 427	**	0,8	2,2
BRASILIEN	985	**	2 225	**	0,6	2,3	7 178	**	17 359	**	0,8	2,4
CHILE	147	**	352	**	0,1	2,4	1 294	**	2 980	**	0,1	2,3
KANADA	1 733	**	3 345	**	1,0	1,9	10 330	**	20 611	**	1,0	2,0
MEXIKO	882	**	1 577	**	0,5	1,8	3 489	**	7 033	**	0,3	2,0
VEREINIGTE STAATEN	20 627	**	40 693	**	11,8	2,0	121 844	**	249 610	**	11,6	2,0
UEBRIGES AMERIKA	992	**	2 420	**	0,7	2,4	6 329	**	16 876	**	0,8	2,7
AUSTRALIEN	3 093	**	4 959	**	1,4	1,6	15 253	**	28 304	**	1,3	1,9
NICHT NAEHER BEZ.AUSLAND	137	**	317	**	0,1	2,3	997	**	2 463	**	0,1	2,5

1)GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2)ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSITZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSITZ	AUGUST 1981				*		JANUAR - AUGUST 1981					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- ENT- TEIL	HALTS- DAUER	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- ENT- TEIL	HALTS- DAUER
	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG1)			INSGESAMT	VERAENDE- RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG1)		
ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE			
GASTHOEFE												
AUSLAND ZUSAMMEN	167 098	**	406 155	**	100,0	2,4	724 372	**	1 791 897	**	100,0	2,5
EUROPA ZUSAMMEN	154 513	**	373 719	**	92,0	2,4	657 747	**	1 608 301	**	89,8	2,4
EG-LAENDER ZUSAMMEN	124 353	**	302 496	**	74,5	2,4	508 629	**	1 225 373	**	68,4	2,4
BELGIEN/LUXEMBURG	16 648	**	45 689	**	11,2	2,7	62 560	**	165 976	**	9,3	2,7
FRANKREICH	8 123	**	20 306	**	5,0	2,5	36 119	**	94 852	**	5,3	2,6
ITALIEN	3 432	**	6 863	**	1,7	2,0	15 991	**	41 809	**	2,3	2,6
NIEDERLANDE	76 784	**	185 973	**	45,8	2,4	304 718	**	706 035	**	39,4	2,3
DAENEMARK	8 256	**	13 665	**	3,4	1,7	41 815	**	68 303	**	3,8	1,6
GROSSBRIT.-U.NORDIRLD.	10 423	**	27 953	**	6,9	2,7	43 881	**	134 071	**	7,5	3,1
IRLAND	244	**	1 013	**	0,2	4,2	1 068	**	6 534	**	0,4	6,1
GRIECHENLAND	443	**	1 034	**	0,3	2,3	2 477	**	7 793	**	0,4	3,1
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	16 534	**	32 062	**	7,9	1,9	87 020	**	178 048	**	9,9	2,0
ISLAND	97	**	161	**	0,0	1,7	283	**	530	**	0,0	1,9
NORWEGEN	1 757	**	2 469	**	0,6	1,4	7 786	**	11 683	**	0,7	1,5
OESTERREICH	5 901	**	13 237	**	3,3	2,2	31 824	**	75 212	**	4,2	2,4
PORTUGAL	122	**	288	**	0,1	2,4	627	**	1 540	**	0,1	2,5
SCHWEDEN	3 980	**	6 004	**	1,5	1,5	22 156	**	34 935	**	1,9	1,6
SCHWEIZ	4 677	**	9 903	**	2,4	2,1	24 344	**	56 148	**	3,0	2,2
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	13 626	**	39 161	**	9,6	2,9	62 098	**	204 880	**	11,4	3,3
FINNLAND	613	**	1 181	**	0,3	1,9	3 303	**	7 946	**	0,4	2,4
JUGOSLAWIEN	1 401	**	4 563	**	1,1	3,3	10 839	**	40 894	**	2,3	3,8
POLEN	756	**	7 266	**	1,8	9,6	5 356	**	42 201	**	2,4	7,9
SOWJETUNION	68	**	296	**	0,1	4,4	473	**	2 540	**	0,1	5,4
SPANIEN	689	**	1 676	**	0,4	2,4	2 668	**	7 617	**	0,4	2,9
TSSCHECHOSLOWAKEI	374	**	1 576	**	0,4	4,2	2 009	**	8 513	**	0,5	4,2
TUERKEI	414	**	1 863	**	0,5	4,5	3 399	**	16 837	**	0,9	5,0
SONST.-EUROP.-LAENDER	9 311	**	20 740	**	5,1	2,2	34 051	**	78 332	**	4,4	2,3
AFRIKA ZUSAMMEN	657	**	2 405	**	0,6	3,7	3 449	**	19 913	**	1,1	5,8
SUEDAFRIKA	347	**	827	**	0,2	2,4	1 260	**	5 121	**	0,3	4,1
UEBRIGES AFRIKA	310	**	1 578	**	0,4	5,1	2 189	**	14 792	**	0,8	6,8
ASIEN ZUSAMMEN	2 227	**	6 228	**	1,5	2,8	8 102	**	32 362	**	1,8	4,0
ISRAEL	802	**	1 657	**	0,4	2,1	1 994	**	4 196	**	0,2	2,1
JAPAN	1 026	**	1 686	**	0,4	1,6	3 423	**	6 356	**	0,4	1,9
UEBRIGES ASIEN	399	**	2 885	**	0,7	7,2	2 685	**	21 810	**	1,2	8,1
AMERIKA ZUSAMMEN	9 284	**	23 121	**	5,7	2,5	51 958	**	126 223	**	7,0	2,4
ARGENTINIEN	100	**	243	**	0,1	2,4	745	**	2 549	**	0,1	3,4
BRASILIEN	130	**	311	**	0,1	2,4	771	**	2 011	**	0,1	2,6
CHILE	37	**	82	**	0,0	2,2	175	**	563	**	0,0	3,2
KANADA	672	**	1 313	**	0,3	2,0	3 596	**	7 354	**	0,4	2,0
MEXIKO	58	**	327	**	0,1	5,6	599	**	1 794	**	0,1	3,0
VEREINIGTE STAATEN	8 003	**	20 025	**	4,9	2,5	44 862	**	108 140	**	6,0	2,4
UEBRIGES AMERIKA	284	**	820	**	0,2	2,9	1 210	**	3 812	**	0,2	3,2
AUSTRALIEN	400	**	607	**	0,1	1,5	3 036	**	4 596	**	0,3	1,5
NICHT NAEHER BEZ.-AUSLAND	17	**	75	**	0,0	4,4	80	**	502	**	0,0	6,3

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSITZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSITZ	AUGUST 1981					JANUAR - AUGUST 1981					AUF- ENT- TEIL DAUER 2)	
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- HALTS TEIL DAUER 2)	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				
	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)		INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)			
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE		
FREMDENH.U.PENSIONEN												
AUSLAND ZUSAMMEN	58 300	**	211 372	**	100,0	3,6	301 584	**	1 049 865	**	100,0	3,5
EUROPA ZUSAMMEN	44 342	**	167 023	**	79,0	3,8	227 323	**	815 596	**	77,7	3,6
EG-LAENDER ZUSAMMEN	30 728	**	121 545	**	57,5	4,0	147 036	**	530 910	**	50,6	3,6
BELGIEN/LUXEMBURG	3 178	**	14 303	**	6,8	4,5	15 219	**	65 722	**	6,3	4,3
FRANKREICH	2 923	**	9 810	**	4,6	3,4	14 463	**	45 343	**	4,3	3,1
ITALIEN	2 419	**	6 656	**	3,1	2,8	11 750	**	33 702	**	3,2	2,9
NIEDERLANDE	15 205	**	67 535	**	32,0	4,4	68 036	**	260 710	**	24,8	3,8
DAENEMARK	1 971	**	5 298	**	2,5	2,7	13 633	**	34 811	**	3,3	2,6
GROSSBRIT.U.NORDIRLD.	4 318	**	15 305	**	7,2	3,5	19 130	**	72 377	**	6,9	3,8
IRLAND	164	**	515	**	0,2	3,1	923	**	3 223	**	0,3	3,5
GRIECHENLAND	550	**	2 123	**	1,0	3,9	3 882	**	15 022	**	1,4	3,9
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	6 740	**	21 622	**	10,2	3,2	45 156	**	141 476	**	13,5	3,1
ISLAND	51	**	138	**	0,1	2,7	205	**	493	**	0,0	2,4
NORWEGEN	372	**	666	**	0,3	1,8	2 480	**	5 919	**	0,6	2,4
OESTERREICH	2 727	**	8 552	**	4,0	3,1	18 728	**	56 461	**	5,4	3,0
PORTUGAL	288	**	2 170	**	1,0	7,5	842	**	5 024	**	0,5	6,0
SCHWEDEN	1 207	**	2 541	**	1,2	2,1	7 720	**	20 050	**	1,9	2,6
SCHWEIZ	2 095	**	7 555	**	3,6	3,6	15 181	**	53 529	**	5,1	3,5
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	6 874	**	23 856	**	11,3	3,5	35 131	**	143 210	**	13,6	4,1
FINNLAND	244	**	482	**	0,2	2,0	1 421	**	3 901	**	0,4	2,7
JUGOSLAWIEN	1 122	**	3 792	**	1,8	3,4	8 787	**	32 019	**	3,0	3,6
POLEN	995	**	5 554	**	2,6	5,6	4 012	**	29 825	**	2,8	7,4
SOWJETUNION	125	**	569	**	0,3	4,6	721	**	3 555	**	0,3	4,9
SPANIEN	683	**	2 284	**	1,1	3,3	2 422	**	7 853	**	0,7	3,2
TSSCHECHOSLOWAKEI	295	**	1 517	**	0,7	5,1	1 571	**	11 500	**	1,1	7,3
TUERKEI	459	**	1 879	**	0,9	4,1	3 961	**	18 658	**	1,8	4,7
SONST.EUROP.LAENDER	2 951	**	7 779	**	3,7	2,6	12 236	**	35 899	**	3,4	2,9
AFRIKA ZUSAMMEN	828	**	4 679	**	2,2	5,7	4 467	**	23 272	**	2,2	5,2
SUEDAFRIKA	342	**	1 015	**	0,5	3,0	1 641	**	4 833	**	0,5	2,9
UEBRIGES AFRIKA	486	**	3 664	**	1,7	7,5	2 826	**	18 439	**	1,8	6,5
ASIEN ZUSAMMEN	4 097	**	14 987	**	7,1	3,7	17 937	**	75 415	**	7,2	4,2
ISRAEL	1 756	**	6 513	**	3,1	3,7	5 076	**	16 822	**	1,6	3,3
JAPAN	1 295	**	2 927	**	1,4	2,3	5 955	**	14 050	**	1,3	2,4
UEBRIGES ASIEN	1 046	**	5 547	**	2,6	5,3	6 906	**	44 543	**	4,2	6,4
AMERIKA ZUSAMMEN	8 198	**	22 663	**	10,7	2,8	46 663	**	123 073	**	11,7	2,6
ARGENTINIEN	137	**	531	**	0,3	3,9	1 520	**	3 968	**	0,4	2,6
BRASILIEN	145	**	564	**	0,3	3,9	1 407	**	4 441	**	0,4	3,2
CHILE	30	**	154	**	0,1	5,1	341	**	1 352	**	0,1	4,0
KANADA	923	**	2 099	**	1,0	2,3	5 037	**	12 266	**	1,2	2,4
MEXIKO	102	**	430	**	0,2	4,2	608	**	2 220	**	0,2	3,7
VEREINIGTE STAATEN	6 589	**	18 367	**	8,7	2,8	36 210	**	94 467	**	9,0	2,6
UEBRIGES AMERIKA	272	**	518	**	0,2	1,9	1 540	**	4 359	**	0,4	2,8
AUSTRALIEN	815	**	1 955	**	0,9	2,4	5 131	**	12 361	**	1,2	2,4
NICHT NAEHER BEZ.AUSLAND	20	**	65	**	0,0	3,3	63	**	148	**	0,0	2,3

1)GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2)ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

4 ANKUEFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSTZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSTZ	AUGUST 1981				* AUF- ENT- AN- HALTS DAUER TAGE	JANUAR - AUGUST 1981						
	ANKUEFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUEFTE		UEBERNACHTUNGEN				
	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)		INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)			
ANZAHL	%	ANZAHL	%	2)	ANZAHL	%	ANZAHL	%	AN- HALTS TEIL DAUER TAGE			
BEHERB.GEWERBE ZUS.												
AUSLAND ZUSAMMEN	1 209 475	**	2 515 923	**	100,0	2,1	6 477 812	**	13 595 397	**	100,0	2,1
EUROPA ZUSAMMEN	916 422	**	1 903 210	**	75,6	2,1	4 835 841	**	10 070 092	**	74,1	2,1
EG-LAENDER ZUSAMMEN	662 126	**	1 406 035	**	55,9	2,1	3 270 647	**	6 859 149	**	50,5	2,1
BELGIEN/LUXEMBURG	79 245	**	186 388	**	7,4	2,4	368 839	**	818 132	**	6,0	2,2
FRANKREICH	82 734	**	149 526	**	5,9	1,8	433 802	**	807 496	**	5,9	1,9
ITALIEN	53 692	**	88 357	**	3,5	1,6	274 337	**	525 909	**	3,9	1,9
NIEDERLANDE	256 552	**	621 198	**	24,7	2,4	1 154 347	**	2 613 353	**	19,2	2,3
DAENEMARK	60 779	**	103 036	**	4,1	1,7	341 164	**	598 435	**	4,4	1,8
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	119 567	**	235 917	**	9,4	2,0	634 656	**	1 340 347	**	9,9	2,1
IRLAND	1 849	**	5 295	**	0,2	2,9	13 751	**	37 064	**	0,3	2,7
GRIECHENLAND	7 708	**	16 318	**	0,6	2,1	49 751	**	118 413	**	0,9	2,4
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	166 594	**	285 924	**	11,4	1,7	1 047 903	**	1 890 141	**	13,9	1,8
ISLAND	1 129	**	1 997	**	0,1	1,8	5 694	**	10 651	**	0,1	1,9
NORWEGEN	23 508	**	34 564	**	1,4	1,5	126 879	**	201 961	**	1,5	1,6
OESTERREICH	40 880	**	78 799	**	3,1	1,9	265 429	**	534 692	**	3,9	2,0
PORTUGAL	3 660	**	7 811	**	0,3	2,1	20 222	**	44 411	**	0,3	2,2
SCHWEDEN	53 831	**	78 027	**	3,1	1,4	345 622	**	524 285	**	3,9	1,5
SCHWEIZ	43 586	**	84 726	**	3,4	1,9	284 057	**	574 141	**	4,2	2,0
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	87 702	**	211 251	**	8,4	2,4	517 291	**	1 320 802	**	9,7	2,6
FINNLAND	7 026	**	12 510	**	0,5	1,8	58 435	**	110 436	**	0,8	1,9
JUGOSLAWIEN	10 500	**	26 495	**	1,1	2,5	89 882	**	236 814	**	1,7	2,6
POLEN	6 242	**	32 818	**	1,3	5,3	41 661	**	200 928	**	1,5	4,8
SOWJETUNION	2 267	**	5 893	**	0,2	2,6	19 187	**	47 852	**	0,4	2,5
SPANIEN	22 095	**	40 588	**	1,6	1,8	97 170	**	205 938	**	1,5	2,1
TSSCHECHOSLOWAKEI	3 114	**	7 744	**	0,3	2,5	24 219	**	63 685	**	0,5	2,6
TUERKEI	5 740	**	14 202	**	0,6	2,5	48 058	**	129 021	**	0,9	2,7
SONST.EUROP.LAENDER	30 718	**	71 001	**	2,8	2,3	138 679	**	326 128	**	2,4	2,4
AFRIKA ZUSAMMEN	15 970	**	45 693	**	1,8	2,9	101 166	**	320 323	**	2,4	3,2
SUEDAFRIKA	4 283	**	10 029	**	0,4	2,3	32 672	**	78 107	**	0,6	2,4
UEBRIGES AFRIKA	11 687	**	35 664	**	1,4	3,1	68 494	**	242 216	**	1,8	3,5
ASIEN ZUSAMMEN	84 597	**	197 097	**	7,8	2,3	412 523	**	1 008 332	**	7,4	2,4
ISRAEL	15 131	**	46 761	**	1,9	3,1	55 444	**	144 077	**	1,1	2,6
JAPAN	43 143	**	69 326	**	2,8	1,6	215 344	**	382 520	**	2,8	1,8
UEBRIGES ASIEN	26 323	**	81 010	**	3,2	3,1	141 735	**	481 735	**	3,5	3,4
AMERIKA ZUSAMMEN	180 872	**	349 181	**	13,9	1,9	1 058 406	**	2 068 139	**	15,2	2,0
ARGENTINIEN	4 742	**	9 584	**	0,4	2,0	37 877	**	74 025	**	0,5	2,0
BRASILIEN	5 061	**	11 994	**	0,5	2,4	35 332	**	78 765	**	0,6	2,2
CHILE	719	**	1 552	**	0,1	2,2	7 511	**	15 117	**	0,1	2,0
KANADA	11 773	**	22 924	**	0,9	1,9	72 330	**	138 881	**	1,0	1,9
MEXIKO	5 545	**	9 991	**	0,4	1,8	25 161	**	48 092	**	0,4	1,9
VEREINIGTE STAATEN	146 318	**	280 268	**	11,1	1,9	840 220	**	1 629 375	**	12,0	1,9
UEBRIGES AMERIKA	6 714	**	12 868	**	0,5	1,9	39 975	**	83 884	**	0,6	2,1
AUSTRALIEN	10 269	**	17 440	**	0,7	1,7	63 281	**	114 957	**	0,8	1,8
NICHT NAEHER BEZ.AUSLAND	1 345	**	3 302	**	0,1	2,5	6 595	**	13 554	**	0,1	2,1

1)GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2)ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSITZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSITZ	AUGUST 1981		AUGUST 1981		* AUF-ENT-		JANUAR - AUGUST 1981		AUGUST 1981		AUF-ENT-	
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- HALTS- TEIL DAUER		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- HALTS- TEIL DAUER	
	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	AN- HALTS- TEIL DAUER 2)	TAGE	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	AN- HALTS- TEIL DAUER 2)	TAGE
	ANZAHL	%	ANZAHL	%			ANZAHL	%	ANZAHL	%		
ERHOLUNGS-FERIENHEIPE												
AUSLAND ZUSAMMEN	7 329	**	51 701	**	100,0	7,1	45 162	**	258 702	**	100,0	5,7
EUROPA ZUSAMMEN	6 200	**	42 550	**	82,3	6,9	38 958	**	219 914	**	85,0	5,6
EG-LAENDER ZUSAMMEN	4 856	**	33 221	**	64,3	6,8	30 535	**	165 767	**	64,1	5,4
BELGIEN/LUXEMBURG	399	**	2 918	**	5,6	7,3	2 890	**	14 736	**	5,7	5,1
FRANKREICH	697	**	6 408	**	12,4	9,2	6 283	**	30 970	**	12,0	4,9
ITALIEN	169	**	983	**	1,9	5,8	1 335	**	8 882	**	3,4	6,7
NIEDERLANDE	2 292	**	17 026	**	32,9	7,4	12 646	**	77 768	**	30,1	6,1
DAENEMARK	717	**	1 850	**	3,6	2,6	3 334	**	11 121	**	4,3	3,3
GROSSBRIT.U.NORDIRLD.	547	**	3 632	**	7,0	6,6	3 572	**	19 329	**	7,5	5,4
IRLAND	31	**	378	**	0,7	12,2	331	**	2 248	**	0,9	6,8
GRIECHENLAND	4	**	26	**	0,1	6,5	144	**	713	**	0,3	5,0
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	664	**	4 133	**	8,0	6,2	4 261	**	25 651	**	9,9	6,0
ISLAND	28	**	337	**	0,7	12,0	68	**	601	**	0,2	8,8
NORWEGEN	18	**	150	**	0,3	8,3	421	**	2 424	**	0,9	5,8
OESTERREICH	147	**	1 030	**	2,0	7,0	877	**	4 582	**	1,8	5,2
PORTUGAL	16	**	114	**	0,2	7,1	76	**	734	**	0,3	9,7
SCHWEDEN	149	**	548	**	1,1	3,7	824	**	3 249	**	1,3	3,9
SCHWEIZ	306	**	1 954	**	3,8	6,4	1 995	**	14 061	**	5,4	7,0
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	680	**	5 196	**	10,1	7,6	4 162	**	28 496	**	11,0	6,8
FINNLAND	83	**	323	**	0,6	3,9	421	**	2 081	**	0,8	4,9
JUGOSLAWIEN	51	**	196	**	0,4	3,8	585	**	2 214	**	0,9	3,8
POLEN	115	**	1 472	**	2,8	12,8	320	**	2 989	**	1,2	9,3
SOWJETUNION	58	**	258	**	0,5	4,4	264	**	1 436	**	0,6	5,4
SPANIEN	80	**	902	**	1,7	11,3	597	**	3 619	**	1,4	6,1
TSSCHECHOSLOWAKEI	8	**	53	**	0,1	6,6	171	**	742	**	0,3	4,3
TUERKEI	70	**	1 147	**	2,2	16,4	679	**	9 381	**	3,6	13,8
SONST.EUROP.LAENDER	215	**	845	**	1,6	3,9	1 125	**	6 034	**	2,3	5,4
AFRIKA ZUSAMMEN	170	**	2 416	**	4,7	14,2	955	**	7 166	**	2,8	7,5
SUEDAFRIKA	23	**	308	**	0,6	13,4	515	**	1 919	**	0,7	3,7
UEBRIGES AFRIKA	147	**	2 108	**	4,1	14,3	440	**	5 247	**	2,0	11,9
ASIEN ZUSAMMEN	454	**	4 357	**	8,4	9,6	1 610	**	15 857	**	6,1	9,8
ISRAEL	164	**	1 036	**	2,0	6,3	793	**	6 337	**	2,4	8,0
JAPAN	189	**	1 378	**	2,7	7,3	291	**	1 900	**	0,7	6,5
UEBRIGES ASIEN	101	**	1 943	**	3,8	19,2	526	**	7 620	**	2,9	14,5
AMERIKA ZUSAMMEN	457	**	2 304	**	4,5	5,0	3 376	**	14 928	**	5,8	4,4
ARGENTINIEN	11	**	41	**	0,1	3,7	118	**	490	**	0,2	4,2
BRASILIEN	-	**	60	**	0,1	-	21	**	521	**	0,2	24,8
CHILE	-	**	-	**	-	-	217	**	645	**	0,2	3,0
KANADA	50	**	239	**	0,5	4,8	402	**	1 692	**	0,7	4,2
MEXIKO	3	**	15	**	0,0	5,0	56	**	616	**	0,2	11,0
VEREINIGTE STAATEN	292	**	1 462	**	2,8	5,0	2 423	**	10 286	**	4,0	4,2
UEBRIGES AMERIKA	101	**	487	**	0,9	4,8	139	**	678	**	0,3	4,9
AUSTRALIEN	48	**	74	**	0,1	1,5	263	**	837	**	0,3	3,2
NICHT NAEHER BEZ.AUSLAND	-	**	-	**	-	-	-	**	-	**	-	-

1)GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2)ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSTZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSTZ	AUGUST 1981 UEBERNACHTUNGEN				* AUF- ENT- DAUER 2)	JANUAR - AUGUST 1981 UEBERNACHTUNGEN				AUF- ENT- DAUER 2)	
	ANKUNFTE		VERAENDE			ANKUNFTE		VERAENDE			
	INSGESAMT	RUNG1)	INSGESAMT	RUNG1)		INSGESAMT	RUNG1)	INSGESAMT	RUNG1)		
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	
HEILST.U.SANATORIEN											
AUSLAND ZUSAMMEN	1 381	**	15 370	**	100,0 11,1	7 262	**	99 367	**	100,0 13,7	
EUROPA ZUSAMMEN	995	**	10 809	**	70,3 10,9	5 857	**	79 914	**	80,4 13,6	
EG-LAENDER ZUSAMMEN	519	**	4 319	**	28,1 8,3	2 407	**	22 715	**	22,9 9,4	
BELGIEN/LUXEMBURG	125	**	1 197	**	7,8 9,6	502	**	5 054	**	5,1 10,1	
FRANKREICH	165	**	1 257	**	8,2 7,6	621	**	5 820	**	5,9 9,4	
ITALIEN	45	**	673	**	4,4 15,0	263	**	3 621	**	3,6 13,8	
NIEDERLANDE	83	**	571	**	3,7 6,9	640	**	4 925	**	5,0 7,7	
DAENEMARK	9	**	77	**	0,5 8,6	39	**	413	**	0,4 10,6	
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	79	**	389	**	2,5 4,9	266	**	1 667	**	1,7 5,3	
IRLAND	-	**	-	**	- -	9	**	92	**	0,1 10,2	
GRIECHENLAND	13	**	155	**	1,0 11,9	67	**	1 123	**	1,1 16,8	
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	313	**	3 263	**	21,2 10,4	2 072	**	24 735	**	24,9 11,9	
ISLAND	-	**	-	**	- -	5	**	74	**	0,1 14,8	
NORWEGEN	1	**	26	**	0,2 26,0	20	**	213	**	0,2 10,7	
OESTERREICH	60	**	820	**	5,3 13,7	463	**	6 383	**	6,4 13,8	
PORTUGAL	3	**	40	**	0,3 13,3	30	**	330	**	0,3 11,0	
SCHWEDEN	21	**	87	**	0,6 4,1	66	**	664	**	0,7 10,1	
SCHWEIZ	228	**	2 290	**	14,9 10,0	1 488	**	17 071	**	17,2 11,5	
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	163	**	3 227	**	21,0 19,8	1 378	**	32 464	**	32,7 23,6	
FINNLAND	2	**	10	**	0,1 5,0	68	**	3 811	**	3,8 56,0	
JUGOSLAWIEN	14	**	131	**	0,9 9,4	137	**	2 102	**	2,1 15,3	
POLEN	97	**	2 576	**	16,8 26,6	896	**	23 626	**	23,8 26,4	
SOWJETUNION	-	**	-	**	- -	3	**	82	**	0,1 27,3	
SPANIEN	15	**	212	**	1,4 14,1	65	**	851	**	0,9 13,1	
TSSCHECHOSLOWAKEI	2	**	46	**	0,3 23,0	8	**	206	**	0,2 25,8	
TUERKEI	8	**	58	**	0,4 7,3	118	**	1 056	**	1,1 8,9	
SONST.EUROP-LAENDER	25	**	194	**	1,3 7,8	83	**	730	**	0,7 8,8	
AFRIKA ZUSAMMEN	37	**	769	**	5,0 20,8	168	**	6 021	**	6,1 35,8	
SUEDAFRIKA	6	**	135	**	0,9 22,5	33	**	577	**	0,6 17,5	
UEBRIGES AFRIKA	31	**	634	**	4,1 20,5	135	**	5 444	**	5,5 40,3	
ASIEN ZUSAMMEN	128	**	1 372	**	8,9 10,7	320	**	3 506	**	3,5 11,0	
ISRAEL	46	**	849	**	5,5 18,5	111	**	1 920	**	1,9 17,3	
JAPAN	57	**	79	**	0,5 1,4	122	**	210	**	0,2 1,7	
UEBRIGES ASIEN	25	**	444	**	2,9 17,8	87	**	1 376	**	1,4 15,8	
AMERIKA ZUSAMMEN	206	**	2 292	**	14,9 11,1	861	**	9 279	**	9,3 10,8	
ARGENTINIEN	4	**	123	**	0,8 30,8	30	**	360	**	0,4 12,0	
BRASILIEN	13	**	171	**	1,1 13,2	62	**	969	**	1,0 15,6	
CHILE	1	**	43	**	0,3 43,0	14	**	349	**	0,4 24,9	
KANADA	18	**	229	**	1,5 12,7	72	**	897	**	0,9 12,5	
MEXIKO	10	**	114	**	0,7 11,4	20	**	248	**	0,2 12,4	
VEREINIGTE STAATEN	156	**	1 554	**	10,1 10,0	590	**	5 617	**	5,7 9,5	
UEBRIGES AMERIKA	4	**	58	**	0,4 14,5	73	**	839	**	0,8 11,5	
AUSTRALIEN	15	**	128	**	0,8 8,5	56	**	627	**	0,6 11,2	
NICHT NAEHER BEZ.AUSLAND	-	**	-	**	- -	-	**	-	**	- -	

1)GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2)ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSTZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSTZ	AUGUST 1981				*		JANUAR - AUGUST 1981					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL 2)	AUF- HALTS DAUER	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		AUF- ENT- HALTS DAUER 2)	
	INSGESAMT	VERAEEN- RUNG1)	INSGESAMT	VERAEEN- RUNG1)			INSGESAMT	VERAEEN- RUNG1)	INSGESAMT	VERAEEN- RUNG1)		
ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE			
FERIENHAEUS.; FERIENWOHN.												
AUSLAND ZUSAMMEN	30 364	**	328 532	**	100,0	10,8	133 434	**	1 119 385	**	100,0	8,4
EUROPA ZUSAMMEN	30 146	**	326 095	**	99,3	10,8	131 838	**	1 103 877	**	98,6	8,4
EG-LAENDÉR ZUSAMMEN	29 510	**	321 357	**	97,8	10,9	127 594	**	1 076 683	**	96,2	8,4
BELGIEN/LUXEMBURG	901	**	9 907	**	3,0	11,0	3 870	**	31 475	**	2,8	8,1
FRANKREICH	164	**	1 420	**	0,4	8,7	826	**	6 263	**	0,6	7,6
ITALIEN	27	**	478	**	0,1	17,7	117	**	794	**	0,1	6,8
NIEDERLANDE	25 796	**	291 787	**	88,8	11,3	98 441	**	911 469	**	81,4	9,3
DAENEMARK	2 056	**	11 952	**	3,6	5,8	22 466	**	110 233	**	9,8	4,9
GROSSBRIT.U.NORDIRL.D.	555	**	5 735	**	1,7	10,3	1 820	**	15 958	**	1,4	8,8
IRLAND	11	**	78	**	0,0	7,1	24	**	358	**	0,0	14,9
GRIECHENLAND	-	**	-	**	-	-	30	**	133	**	0,0	4,4
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	437	**	3 650	**	1,1	8,4	3 124	**	21 054	**	1,9	6,7
ISLAND	1	**	166	**	0,1	166,0	16	**	272	**	0,0	17,0
NORWEGEN	27	**	188	**	0,1	7,0	160	**	1 355	**	0,1	8,5
OESTERREICH	70	**	893	**	0,3	12,8	515	**	4 098	**	0,4	8,0
PORTUGAL	1	**	136	**	0,0	136,0	7	**	295	**	0,0	42,1
SCHWEDEN	212	**	1 107	**	0,3	5,2	1 505	**	7 349	**	0,7	4,9
SCHWEIZ	126	**	1 160	**	0,4	9,2	921	**	7 685	**	0,7	8,3
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	199	**	1 088	**	0,3	5,5	1 120	**	6 140	**	0,5	5,5
FINNLAND	5	**	17	**	0,0	3,4	410	**	1 828	**	0,2	4,5
JUGOSLAWIEN	1	**	2	**	0,0	2,0	26	**	531	**	0,0	20,4
POLEN	8	**	73	**	0,0	9,1	60	**	982	**	0,1	16,4
SOWJETUNION	6	**	44	**	0,0	7,3	17	**	77	**	0,0	4,5
SPANIEN	14	**	265	**	0,1	18,9	80	**	937	**	0,1	11,7
TSCHECHOSLOWAKEI	23	**	62	**	0,0	2,7	54	**	146	**	0,0	2,7
TUERKEI	10	**	55	**	0,0	5,5	18	**	83	**	0,0	4,6
SONST. EUROP. LAENDER	132	**	570	**	0,2	4,3	455	**	1 556	**	0,1	3,4
AFRIKA ZUSAMMEN	44	**	473	**	0,1	10,8	138	**	1 558	**	0,1	11,3
SUEDAFRIKA	32	**	397	**	0,1	12,4	86	**	733	**	0,1	8,5
UEBRIGES AFRIKA	12	**	76	**	0,0	6,3	52	**	825	**	0,1	15,9
ASIEN ZUSAMMEN	58	**	725	**	0,2	12,5	368	**	4 876	**	0,4	13,3
ISRAEL	31	**	506	**	0,2	16,3	78	**	1 110	**	0,1	14,2
JAPAN	-	**	-	**	-	-	106	**	291	**	0,0	2,7
UEBRIGES ASIEN	27	**	219	**	0,1	8,1	184	**	3 475	**	0,3	18,9
AMERIKA ZUSAMMEN	115	**	1 236	**	0,4	10,7	1 057	**	8 846	**	0,8	8,4
ARGENTINIEN	1	**	76	**	0,0	76,0	30	**	537	**	0,0	17,9
BRASILIEN	9	**	154	**	0,0	17,1	35	**	435	**	0,0	12,4
CHILE	-	**	-	**	-	-	2	**	14	**	0,0	7,0
KANADA	13	**	148	**	0,0	11,4	68	**	471	**	0,0	6,9
MEXIKO	-	**	5	**	0,0	-	50	**	75	**	0,0	1,5
VEREINIGTE STAATEN	87	**	772	**	0,2	8,9	858	**	7 118	**	0,6	8,3
UEBRIGES AMERIKA	5	**	81	**	0,0	16,2	14	**	196	**	0,0	14,0
AUSTRALIEN	1	**	3	**	0,0	3,0	30	**	225	**	0,0	7,5
NICHT NAEHER BEZ. AUSLAND	-	**	-	**	-	-	3	**	3	**	0,0	1,0

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2) ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART



4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE NACH BETRIEBSARTEN UND DEM STAENDIGEN WOHNSTZ

BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSTZ	AUGUST 1981				* AUF- ENT- HALTS- TEIL DAUER 2)	JANUAR - AUGUST 1981						
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN				
	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG1)		INSGESAMT	VERAENDE- RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE- RUNG1)			
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	AN- HALTS- TEIL DAUER 2)	TAGE	
INSGESAMT												
AUSLAND ZUSAMMEN	1 248 549	**	2 911 526	0,3-	100,0	2,3	6 663 670	**	15 072 831	2,9-	100,0	2,3
EUROPA ZUSAMMEN	953 763	**	2 282 664	**	78,4	2,4	5 012 494	**	11 473 797	**	76,1	2,3
EG-LAENDER ZUSAMMEN	697 011	**	1 764 932	**	60,6	2,5	3 431 183	**	8 124 314	**	53,9	2,4
BELGIEN/LUXEMBURG	80 670	**	200 410	**	6,9	2,5	376 101	**	869 397	**	5,8	2,3
FRANKREICH	83 760	**	158 611	**	5,4	1,9	441 532	**	850 549	**	5,6	1,9
ITALIEN	53 933	**	90 491	**	3,1	1,7	276 052	**	539 206	**	3,6	2,0
NIEDERLANDE	284 723	**	930 582	**	32,0	3,3	1 266 074	**	3 607 515	**	23,9	2,8
DAENEMARK	63 561	**	116 915	**	4,0	1,8	367 003	**	720 202	**	4,8	2,0
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	120 748	**	245 673	**	8,4	2,0	640 314	**	1 377 301	**	9,1	2,2
IRLAND	1 891	**	5 751	**	0,2	3,0	14 115	**	39 762	**	0,3	2,8
GRIECHENLAND	7 725	**	16 499	**	0,6	2,1	49 992	**	120 382	**	0,8	2,4
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	168 008	**	296 970	**	10,2	1,8	1 057 360	**	1 961 581	**	13,0	1,9
ISLAND	1 158	**	2 500	**	0,1	2,2	5 783	**	11 598	**	0,1	2,0
NORWEGEN	23 554	**	34 928	**	1,2	1,5	127 480	**	205 953	**	1,4	1,6
OESTERREICH	41 157	**	81 542	**	2,8	2,0	267 284	**	549 755	**	3,6	2,1
PORTUGAL	3 680	**	8 101	**	0,3	2,2	20 335	**	45 770	**	0,3	2,3
SCHWEDEN	54 213	**	79 769	**	2,7	1,5	348 017	**	535 547	**	3,6	1,5
SCHWEIZ	44 246	**	90 130	**	3,1	2,0	288 461	**	612 958	**	4,1	2,1
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	88 744	**	220 762	**	7,6	2,5	523 951	**	1 387 902	**	9,2	2,6
FINNLAND	7 116	**	12 860	**	0,4	1,8	59 334	**	118 156	**	0,8	2,0
JUGOSLAWIEN	10 566	**	26 824	**	0,9	2,5	90 630	**	241 661	**	1,6	2,7
POLEN	6 462	**	36 939	**	1,3	5,7	42 937	**	228 525	**	1,5	5,3
SOWJETUNION	2 331	**	6 195	**	0,2	2,7	19 471	**	49 647	**	0,3	2,5
SPANIEN	22 204	**	41 967	**	1,4	1,9	97 912	**	211 345	**	1,4	2,2
TSSCHECHOSLOWAKEI	3 147	**	7 905	**	0,3	2,5	24 452	**	64 779	**	0,4	2,6
TUERKEI	5 828	**	15 462	**	0,5	2,7	48 873	**	139 541	**	0,9	2,7
SONST.EUROP.LAENDER	31 090	**	72 610	**	2,5	2,3	140 342	**	334 448	**	2,2	2,4
AFRIKA ZUSAMMEN	16 221	**	49 351	**	1,7	3,0	102 427	**	335 068	**	2,2	3,3
SUEDAFRIKA	4 344	**	10 869	**	0,4	2,5	33 306	**	81 336	**	0,5	2,4
UEBRIGES AFRIKA	11 877	**	38 482	**	1,3	3,2	69 121	**	253 732	**	1,7	3,7
ASIEN ZUSAMMEN	85 237	**	203 551	**	7,0	2,4	414 821	**	1 032 571	**	6,9	2,5
ISRAEL	15 372	**	49 152	**	1,7	3,2	56 426	**	153 444	**	1,0	2,7
JAPAN	43 389	**	70 783	**	2,4	1,6	215 863	**	384 921	**	2,6	1,8
UEBRIGES ASIEN	26 476	**	83 616	**	2,9	3,2	142 532	**	494 206	**	3,3	3,5
AMERIKA ZUSAMMEN	181 650	**	355 013	**	12,2	2,0	1 063 700	**	2 101 192	**	13,9	2,0
ARGENTINIEN	4 758	**	9 824	**	0,3	2,1	38 055	**	75 412	**	0,5	2,0
BRASILIEN	5 083	**	12 379	**	0,4	2,4	35 450	**	80 690	**	0,5	2,3
CHILE	720	**	1 595	**	0,1	2,2	7 744	**	16 125	**	0,1	2,1
KANADA	11 854	**	23 540	**	0,8	2,0	72 872	**	141 941	**	0,9	1,9
MEXIKO	5 558	**	10 125	**	0,3	1,8	25 287	**	49 031	**	0,3	1,9
VEREINIGTE STAATEN	146 853	**	284 056	**	9,8	1,9	844 091	**	1 652 396	**	11,0	2,0
UEBRIGES AMERIKA	6 824	**	13 494	**	0,5	2,0	40 201	**	85 597	**	0,6	2,1
AUSTRALIEN	10 333	**	17 645	**	0,6	1,7	63 630	**	116 646	**	0,8	1,8
NICHT NAEHER BEZ.AUSLAND	1 345	**	3 302	**	0,1	2,5	6 598	**	13 557	**	0,1	2,1

1)GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM  
2)ANTEIL DER AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN INNERHALB DER JE-

WEILIGEN BETRIEBSART

5 ANKUNFTE UND UEBERNACHTUNGEN VON AUSLANDSGAESTEN NACH DEM STAENDIGEN WOHNSTZ DER GAESTE UND NACH BUNDESLAENDERN IM  
JANUAR - AUGUST 1981

STAENDIGER WOHNSTZ	BUNDES- GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLD.- PFALZ	BADEN- WTTGB.	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
INSGESAMT	A 6 663 670 UE 15 072 831	190 509 366 084	358 795 720 938	385 080 893 785	55 663 119 164	944 090 2502 584	1141 123 2349 770	529 439 1606 732	1186 237 2552 018	1652 214 3361 459	46 235 88 749	174 285 511 548
EUROPA ZUS DAR.	A 5 012 494 UE 11 473 797	178 962 332 383	260 584 495 404	342 525 795 425	41 086 83 767	746 779 2001 257	695 536 1508 013	423 410 1384 660	930 679 2012 336	1236 556 2444 630	38 089 73 477	118 288 342 445
BELGIEN/ LUXEMBG	A 376 101 UE 869 397	2 034 4 826	6 892 13 247	10 022 19 690	1 569 2 268	71 014 156 077	43 502 97 856	55 767 168 063	94 886 230 392	81 941 155 268	3 106 5 737	5 368 15 973
DAENEMARK	A 367 003 UE 720 202	61 878 116 721	28 117 48 891	104 220 246 374	3 629 5 136	23 469 46 094	69 570 113 215	8 708 24 916	19 614 33 822	38 380 59 181	112 137	9 306 25 715
FINNLAND	A 59 334 UE 118 156	3 534 5 252	12 070 20 029	6 552 11 582	1 035 2 292	9 291 21 789	10 166 18 423	1 304 2 644	5 455 11 041	8 168 20 224	134 144	1 625 4 756
FRANKREICH	A 441 532 UE 850 549	5 698 10 072	18 112 30 366	17 195 32 491	4 798 6 954	71 071 128 702	58 264 101 091	41 293 67 495	103 754 218 972	100 348 205 672	11 069 20 901	9 930 27 833
GRIECHEN- LAND	A 49 992 UE 120 382	1 070 4 706	3 803 8 830	1 681 3 455	482 910	8 453 19 018	10 374 20 870	962 4 780	7 224 17 528	14 364 35 211	45 96	1 534 4 978
GROSSBRIT. U. NORDIRL.	A 640 314 UE 1 377 301	6 653 20 589	43 197 88 318	28 747 66 563	7 371 20 139	124 781 259 009	90 787 188 833	101 232 244 189	107 989 206 227	99 583 216 879	8 381 12 018	21 593 54 537
ITALIEN	A 276 052 UE 539 206	3 471 6 118	11 625 21 748	10 349 19 551	1 634 4 181	43 489 93 674	42 216 79 263	7 922 14 325	48 900 87 600	96 375 184 388	2 268 5 686	7 303 22 672
JUGOS- LAWIEN	A 90 630 UE 241 661	619 2 407	2 934 11 637	3 475 7 773	419 934	13 127 49 936	12 825 29 437	1 775 8 772	14 105 40 531	39 015 82 467	335 983	2 001 6 784
NIEDER- LANDE	A 1 266 074 UE 3 607 515	13 260 20 225	19 331 32 187	60 684 212 631	5 700 9 663	212 858 794 835	122 335 460 537	162 750 745 177	311 941 681 186	335 724 582 689	4 168 9 894	17 323 58 491
NORWEGEN	A 127 480 UE 205 953	18 882 28 270	17 668 28 492	13 350 18 931	1 754 5 810	12 177 22 846	25 604 37 923	2 723 5 865	9 844 15 532	22 155 34 109	995 1 026	2 328 7 149
OESTER- REICH	A 267 284 UE 549 755	3 842 9 600	16 903 33 588	9 672 17 467	1 443 3 067	22 971 51 968	28 303 52 210	8 368 18 776	44 456 88 950	122 284 249 710	1 881 3 469	7 161 20 950
POLEN	A 42 937 UE 228 525	1 224 10 755	4 348 23 832	5 150 18 220	583 2 174	11 216 79 588	6 741 24 861	1 165 4 750	4 498 30 438	5 686 26 877	120 222	2 206 6 808
PORTUGAL	A 20 335 UE 45 770	192 499	1 545 3 210	1 031 3 860	332 1 006	5 185 11 042	4 592 7 604	559 1 463	2 491 5 007	3 633 8 989	27 104	748 2 985
SCHWEDEN	A 348 017 UE 535 547	48 235 67 606	44 089 68 623	44 252 62 115	5 219 6 946	33 237 60 696	67 722 87 642	8 564 15 639	29 266 47 753	55 883 90 151	1 278 1 827	10 272 26 549
SCHWEIZ	A 288 461 UE 612 958	5 456 15 086	12 574 23 391	12 931 23 935	2 013 3 394	30 423 62 510	41 490 66 036	12 889 25 574	82 042 193 585	76 880 167 667	1 553 2 509	10 210 29 271
SPANIEN	A 97 912 UE 211 345	948 2 103	6 156 11 337	4 203 8 572	699 1 733	20 533 48 383	23 870 44 222	2 732 10 737	14 898 28 050	19 140 39 939	738 5 066	3 995 11 223
TUERKEI	A 48 873 UE 139 541	400 2 542	2 666 7 708	2 184 5 865	992 4 278	8 148 23 014	9 937 20 860	1 541 13 458	7 447 22 821	13 636 33 172	276 834	1 666 4 989
AFRIKA DAR.	A 102 427 UE 335 068	897 5 598	10 871 36 567	3 874 11 923	1 605 5 153	19 263 78 651	30 099 68 501	3 135 11 945	12 449 46 859	16 634 53 594	342 947	3 258 15 330
SUED- AFRIKA	A 35 306 UE 81 336	280 1 535	2 402 5 283	1 426 4 540	231 469	6 979 19 991	9 730 16 430	1 701 3 179	4 300 13 798	5 430 13 352	68 275	759 2 484
ASIEN DAR.	A 414 821 UE 1 032 571	2 771 10 765	41 391 99 821	10 648 24 506	3 506 11 269	65 646 178 432	118 039 292 538	15 005 28 473	53 949 121 990	87 516 214 254	1 056 2 780	15 294 47 743
ISRAEL	A 56 426 UE 153 444	315 616	2 924 5 657	1 329 2 853	287 708	6 896 17 009	14 899 33 033	1 328 3 638	8 561 24 795	17 868 55 967	57 79	1 962 9 089
JAPAN	A 215 863 UE 384 921	1 080 2 681	20 413 40 900	5 547 10 649	1 136 2 053	35 725 75 653	57 768 92 330	7 125 11 900	31 486 47 905	48 571 86 577	302 849	6 710 13 424
AMERIKA DAR.	A 1 063 700 UE 2 101 192	6 555 14 356	40 888 79 791	26 210 56 899	9 121 18 350	101 718 220 506	282 147 456 919	84 020 176 012	175 921 349 545	295 128 617 669	6 475 11 122	35 517 100 023
ARGEN- TINIEN	A 38 055 UE 75 412	194 576	1 976 5 329	812 2 088	206 517	4 346 8 911	15 439 22 859	926 1 608	5 491 12 210	7 377 17 637	27 38	1 261 3 639
BRASILIEN	A 35 450 UE 80 690	163 569	2 363 5 299	1 151 3 929	182 457	5 032 13 528	12 436 19 923	2 066 4 643	3 613 10 110	7 103 18 135	45 85	1 296 4 012
CHILE	A 7 744 UE 16 125	27 109	824 1 896	243 562	158 277	909 2 041	2 832 4 273	150 314	721 1 772	1 636 4 230	4 8	240 643
KANADA	A 72 872 UE 141 941	532 1 083	3 235 6 301	2 135 4 646	463 780	8 088 17 702	17 289 26 971	6 667 9 488	14 593 31 654	17 300 35 442	72 256	2 498 7 618
MEXIKO	A 25 287 UE 49 031	112 254	1 514 3 469	770 2 613	118 209	3 354 8 053	10 267 14 879	1 243 2 047	2 224 4 834	4 710 9 881	27 173	948 2 619
VEREINIGTE STAATEN	A 844 091 UE 1 652 396	5 194 10 762	28 048 51 366	19 849 40 407	7 688 15 398	72 472 154 376	213 592 350 166	72 206 156 130	144 617 277 241	247 270 510 594	6 181 10 322	26 974 75 634
AUSTRALIEN	A 63 630 UE 116 646	345 1 391	3 377 6 362	1 823 5 032	345 625	6 922 15 040	15 302 23 799	3 869 5 642	13 239 21 288	16 380 31 312	100 148	1 928 6 007
SONSTIGE LAENDER	A 6 598 UE 13 557	979 1 591	1 684 2 993	- -	- -	3 762 8 698	- -	- -	- -	- -	173 275	- -

6 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN JUGENDHERBERGEN,  
KINDERHEIMEN UND AUF CAMPINGPLAETZEN NACH BUNDESLAENDERN  
IM AUGUST 1981

L A N D	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			AUFENTHALTSDAUER	
	INSGESAMT	DARUNTER AUSLANDS- GAESTE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLANDS- GAESTE	VER- AENDERUNG 1) INSGESAMT %	ALLER GAESTE TAGE	DER AUSLANDS- GAESTE
		ANZAHL		ANZAHL			
JUGENDHERBERGEN							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	40 077	2 237	160 262	3 622	**	4,0	1,6
HAMBURG	.A)	.A)	.A)	.A)	**	.A)	.A)
NIEDERSACHSEN	59 084	3 357	242 146	6 662	**	4,1	2,0
BREMEN	.A)	.A)	.A)	.A)	**	.A)	.A)
NORDRHEIN-WESTFALEN	68 288	15 086	232 784	24 927	**	3,4	1,7
HESSEN	29 765	3 394	142 624	9 319	**	4,8	2,7
RHEINLAND-PFALZ	38 966	8 435	116 767	11 281	**	3,0	1,3
BADEN-WUERTTEMBERG	66 043	13 943	217 328	24 334	**	3,3	1,7
BAYERN	72 892	10 950	229 701	19 084	**	3,2	1,7
SAARLAND	2 475	398	8 501	876	**	3,4	2,2
BERLIN (WEST)	6 064	2 498	18 071	5 652	**	3,0	2,3
BUNDESGBIET	396 536	65 325	1 389 990	113 399	**	3,5	1,7
KINDERHEIME							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	9 668	19	202 385	399	**	20,9	21,0
HAMBURG	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERSACHSEN	3 495	8	89 928	128	**	25,4	16,0
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-
NORDRHEIN-WESTFALEN	222	-	6 651	-	**	30,0	-
HESSEN	639	2	22 216	2	**	34,8	1,0
RHEINLAND-PFALZ	.A)	.A)	.A)	.A)	**	.A)	.A)
BADEN-WUERTTEMBERG	3 178	46	92 660	2 319	**	29,2	50,4
BAYERN	5 709	67	96 666	1 246	**	16,9	18,6
SAARLAND	.A)	.A)	.A)	.A)	**	.A)	.A)
BERLIN (WEST)	-	-	-	-	-	-	-
BUNDESGBIET	23 404	142	521 635	4 094	**	22,3	28,8
CAMPINGPLAETZE							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	126 199	18 967	1 120 829	39 967	28,9	8,9	2,1
HAMBURG	7 343	5 318	10 088	6 725	7,7	1,4	1,3
NIEDERSACHSEN	118 562	26 017	643 130	101 511	26,7-	5,4	3,9
BREMEN	2 180	873	5 384	1 798	-	2,5	2,1
NORDRHEIN-WESTFALEN	83 104	48 414	329 952	178 476	25,1	4,0	3,7
HESSEN	65 208	28 462	366 616	121 130	10,0	5,6	4,3
RHEINLAND-PFALZ	138 070	73 705	685 166	354 107	24,1	5,0	4,8
BADEN-WUERTTEMBERG	187 501	96 402	859 104	338 838	0,8-	4,6	3,5
BAYERN	225 327	85 611	1 074 854	235 997	1,5-	4,8	2,8
SAARLAND	7 350	2 893	22 226	9 046	22,9	3,0	3,1
BERLIN (WEST)	4 259	2 929	11 914	7 253	25,9-	2,8	2,5
BUNDESGBIET	965 103	389 591	5 129 263	1 394 848	4,5	5,3	3,6

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW VORJAHRESZEITRAUM

7 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER AUSLANDSGAESTE AUF CAMPINGPLAETZEN NACH DER STAENDIGEN WOHNSTADT

STAENDIGER WOHNSTADT	ANKUNFTE		AUGUST 1981 UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL 2)	* AUF- ENT- HALTS DAUER TAGE	JANUAR - AUGUST 1981 UEBERNACHTUNGEN		AN- TEIL 2)	AUF- ENT- HALTS DAUER TAGE		
	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)	INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)			INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)			INSGESAMT	VERAENDE RUNG1)
	ANZAHL	X	ANZAHL	X			ANZAHL	X			ANZAHL	X
AUSLAND ZUSAMMEN	389 591	**	1 394 848	29,9	100,0	3,6	1 174 044	**	3 815 949	**	100,0	3,3
EUROPA ZUSAMMEN	362 767	**	1 344 780	**	96,4	3,7	1 093 452	**	3 673 276	**	96,3	3,4
EG-LAENDER ZUSAMMEN	315 184	**	1 231 985	**	88,3	3,9	928 144	**	3 328 509	**	87,2	3,6
BELGIEN/LUXEMBURG	12 019	**	46 411	**	3,3	3,9	46 779	**	173 554	**	4,5	3,7
FRANKREICH	24 716	**	63 061	**	4,5	2,6	48 651	**	134 203	**	3,5	2,8
ITALIEN	13 805	**	24 456	**	1,8	1,8	21 000	**	36 852	**	1,0	1,8
NIEDERLANDE	182 121	**	891 434	**	63,9	4,9	524 304	**	2 304 602	**	60,4	4,6
DAENEMARK	22 933	**	51 636	**	3,7	2,3	154 575	**	341 715	**	9,0	2,2
GROSSBRIT.U.NORDIRL.	57 161	**	146 822	**	10,5	2,6	125 400	**	315 580	**	8,3	2,5
IRLAND	1 542	**	6 126	**	0,4	4,0	4 291	**	16 715	**	0,4	3,9
GRIECHENLAND	887	**	2 039	**	0,1	2,3	3 144	**	5 288	**	0,1	1,7
EFTA-LAENDER ZUSAMMEN	21 195	**	45 756	**	3,3	2,2	100 775	**	191 057	**	5,0	1,9
ISLAND	402	**	770	**	0,1	1,9	1 088	**	1 825	**	0,0	1,7
NORWEGEN	5 171	**	8 547	**	0,6	1,7	27 867	**	47 517	**	1,2	1,7
OESTERREICH	3 572	**	13 082	**	0,9	3,7	10 356	**	31 133	**	0,8	3,0
PORTUGAL	1 038	**	1 953	**	0,1	1,9	1 494	**	3 176	**	0,1	2,1
SCHWEDEN	8 038	**	13 862	**	1,0	1,7	48 204	**	77 955	**	2,0	1,6
SCHWEIZ	2 974	**	7 542	**	0,5	2,5	11 766	**	29 451	**	0,8	2,5
UEBRIGES EUROPA ZUSAMMEN	26 388	**	67 039	**	4,8	2,5	64 533	**	153 710	**	4,0	2,4
FINNLAND	3 218	**	4 681	**	0,3	1,5	17 674	**	25 745	**	0,7	1,5
JUGOSLAWIEN	385	**	1 148	**	0,1	3,0	1 262	**	3 714	**	0,1	2,9
POLEN	4 401	**	17 764	**	1,3	4,0	12 661	**	45 978	**	1,2	3,6
SOWJETUNION	36	**	72	**	0,0	2,0	67	**	123	**	0,0	1,8
SPANIEN	5 231	**	10 410	**	0,7	2,0	8 208	**	16 306	**	0,4	2,0
TSSCHECHOSLOWAKEI	1 698	**	2 699	**	0,2	1,6	3 404	**	5 660	**	0,1	1,7
TUERKEI	156	**	646	**	0,0	4,1	580	**	3 569	**	0,1	6,2
SONST. EUROP. LAENDER	11 263	**	29 619	**	2,1	2,6	20 677	**	52 615	**	1,4	2,5
AFRIKA ZUSAMMEN	1 180	**	1 967	**	0,1	1,7	3 286	**	5 412	**	0,1	1,6
SUEDAFRIKA	875	**	1 339	**	0,1	1,5	2 644	**	4 144	**	0,1	1,6
UEBRIGES AFRIKA	305	**	628	**	0,0	2,1	642	**	1 268	**	0,0	2,0
ASIEN ZUSAMMEN	2 684	**	4 322	**	0,3	1,6	5 472	**	8 697	**	0,2	1,6
ISRAEL	1 523	**	2 135	**	0,2	1,4	2 824	**	4 013	**	0,1	1,4
JAPAN	218	**	348	**	0,0	1,6	545	**	1 014	**	0,0	1,9
UEBRIGES ASIEN	943	**	1 839	**	0,1	2,0	2 103	**	3 670	**	0,1	1,7
AMERIKA ZUSAMMEN	10 448	**	19 357	**	1,4	1,9	34 976	**	63 894	**	1,7	1,8
ARGENTINIEN	327	**	541	**	0,0	1,7	904	**	1 429	**	0,0	1,6
BRASILIEN	210	**	339	**	0,0	1,6	479	**	756	**	0,0	1,6
CHILE	66	**	90	**	0,0	1,4	159	**	248	**	0,0	1,6
KANADA	2 104	**	3 945	**	0,3	1,9	7 238	**	12 658	**	0,3	1,7
MEXIKO	560	**	656	**	0,0	1,2	1 435	**	1 752	**	0,0	1,2
VEREINIGTE STAATEN	6 840	**	13 239	**	0,9	1,9	24 057	**	45 816	**	1,2	1,9
UEBRIGES AMERIKA	341	**	547	**	0,0	1,6	704	**	1 235	**	0,0	1,8
AUSTRALIEN	7 141	**	11 256	**	0,8	1,6	25 998	**	39 777	**	1,0	1,5
NICHT NAEHER BEZ. AUSLAND	5 371	**	13 166	**	0,9	2,5	10 860	**	24 893	**	0,7	2,3

1) GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT BZW. VORJAHRESZEITRAUM

2) ANTEIL AN ALLEN AUSLAENDERUEBERNACHTUNGEN AUF CAMPINGPLAETZEN